

Ein buntes Schaufenster von Unternehmen aus Engen und der Region wird am kommenden Sonntag, 7. Juli, von 11 bis 18 Uhr beim ersten »Schau-, Präsentations- und Aktionstag« mit Bauernmarkt im Gewerbebiet Grub geboten. Ausführliche Informationen finden unsere Leserinnen und Leser ab Seite 14.

Erhöhte Waldbrandgefahr

Grillfeuer in Waldnähe verboten

Engen. Aufgrund der ungewöhnlich hohen Temperaturen der letzten Tage sowie des fehlenden Niederschlags besteht momentan auch im Hegau eine erhöhte Waldbrandgefahr. Für das kommende Wochenende ist der Gefahrenindex 4 vorhergesagt. Das ist die zweithöchste Gefahrenstufe.

Trockene Nadeln und Laub sowie am Boden liegende Zweige sind leicht entzündlich. Bereits ein Funke oder eine achtlos weggeworfene Zigarette können ausreichen, um einen folgenschweren Brand auszulösen.

Das zeigt sich momentan im Osten Deutschlands, wo bereits große Waldflächen brennen und Anwohner evakuiert werden mussten.

Aus diesem Grund darf momentan kein Strauchschnitt verbrannt werden. Grillfeuer in der Nähe von Wäldern sind ebenfalls absolut tabu, solange die heiße und trockene Witterung anhält. Auch das Rauchen im Wald sollte dringend unterlassen werden.

Zur Minderung der Waldbrandgefahr reicht ein einfacher Schauer nicht aus, da der Boden vielerorts bereits extrem ausgetrocknet ist. Erst bei länger andauerndem Regen ist eine Verringerung der Waldbrandgefahrenstufe zu erwar-

Feierabendkonzert

MV Bargen spielt

Engen. Im Rahmen der beliebten Engener Feierabendkonzerte auf dem Marktplatz präsentieren das Cafe e.m., die Backwarenmanufaktur Engen und die Stadt Engen morgen, Donnerstag, 4. Juli, ein weiteres musikalisches Highlight: Von 18 bis 21 Uhr wird der Musikverein Bargen mit seinem umfangreichen musikalischen Repertoire für gute Laune und viel Stimmung sorgen. Einheimische, Unternehmen mit ihren Mitarbeitern, Urlauber und Gäste sind zu dieser kostenfreien Open-Air-Veranstaltung herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die Feierabendkonzerte finden nur bei guter Witterung statt.

Klappstuhlkonzert der Stubengesellschaft »**Ten Blue**

Shoes « zu Gast

Engen. Die Stubengesellschaft Engen lädt am Freitag, 5. Juli, um 19.30 Uhr zu einem Klappstuhlkonzert mit dem Saxophonquintett »Ten Blue Shoes« auf die Freilichtbühne hinter dem Rathaus ein. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert im »Türmle« statt. Der Eintritt ist frei, es wird eine Hutsammlung durchgeführt.

»Ten Blue Shoes«, das sind fünf Saxophone und ein Schlagzeug. Sie kommen aus der Bodenseeregion im Grenzgebiet Schweiz und Deutschland. Auf dem Programm stehen unter anderem Stücke von Herbie Hancock, James Brown und »Eigenes«. Die Stubengesellschaft freut sich, auch in Engen den »Groove« auszulösen und fordert Interessierte auf: »Bringen Sie Ihren Klappstuhl, ziehen Sie Ihre Schuhe an und los geht's«.

Für das leibliche Wohl wird mit Snacks und Getränken bestens gesorgt.

MV Anselfingen Maibaumhock

Anselfingen. Am Freitag, 5. Juli, lädt der Musikverein Anselfingen zu einem Maibaumhock auf dem Bürgerhaus-Parkplatz ein. Beginn ist um 18 Uhr, für Bewirtung ist gesorgt und die musikalische Unterhaltung übernehmen die Anselfinger Musikerinnen und Musiker selbst, die sich an diesem Abend über viele Zuhörer freuen würden.

Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung kurzfristig abgesagt.

Öffentliche Erlebnisführungen

Nachtwächterführung

Am Samstag, 6. Juli, findet um 19.30 Uhr eine Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau statt. Treffpunkt ist auf dem Marktplatz. Kosten: 10 Euro/Person. Anmeldungen sind im Bürgerbüro, Tel. 07733/502-215, bis Freitag, 5. Juli/12 Uhr, erforderlich. Die Stadtführer behalten sich vor, die Führung aufgrund geringer Anmeldezahlen oder schlechter Wetterprognosen auch kurzfristig abzusagen. Bereits angemeldete Personen werden hierüber telefonisch benachrichtigt. Auf einem Rundgang kann die mittelalterliche Engener Altstadt entdeckt werden - umrahmt von spannenden Geschichten und Anekdoten des Nachtwächters und seiner Bürgersfrau.

»Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Leben zum Trotz«

Am Mittwoch, 10. Juli, findet um 19 Uhr die historische Erlebnisführung mit Tilda, der »braven« Marketenderin, statt. Treffpunkt: Freilichtbühne hinter dem Rathaus

Kosten pro Person: Erwachsene 12 Euro, Jugendliche von 16 bis 18 Jahre 6 Euro, für Kinder unter 16 Jahren nicht geeignet. Eine Anmeldung ist erforderlich und wird beim Bürgerbüro, Carmen Mangone, Tel. 07733/502-249, gerne entgegengenommen.

Engen um 1640: »Hört ihr das Rühren der Trommeln? Die Werber sind unterwegs, mit lautem Schlag machen sie viel Wirbel«. Die Teilnehmer begleiten Tilda auf ihrem täglichen, beschwerlichen Weg durch die Stadt. Sie zeigt den harten Lebensalltag der Menschen im 30-jährigen Krieg und informiert wie Pest und Hunger das Leben bestimmen. Eindrucksvoll erläutert sie Wissenswertes zu den Pappenheimern, den Überfällen und Plünderungen durch Konrad Widerholt mit seinen Hohentwielern.

Abfalltermine

Mittwoch,	03.07.	Restmüll Engen und Ortsteile
Samstag,	06.07.	Grünschnittabgabe
		10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-
		Schädler-Straße
Montag,	08.07.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	09.07.	Biomüll Engen
Donnerstag,	11.07.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Montag,	15.07.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	16.07.	Biomüll Engen
Samstag,	20.07.	Grünschnittabgabe
		10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-
		Schädler-Straße
Montag,	22.07.	Biomüll Ortsteile
Montag,	22.07.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Dienstag,	23.07.	Biomüll Engen
Montag,	29.07.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	30.07.	Biomüll Engen
Mittwoch,	31.07.	Restmüll Engen und Ortsteile

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de

Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13



An neun Stationen hatte die Freiwillige Feuerwehr Engen mit allen Abteilungswehren in einer Gesamtübung am vergangenen Samstagvormittag herausfordernde Szenarien aus den verschiedenen Einsatzarten und -bereichen zu bewältigen. Das Bild zeigt die Bergung einer bewusstlosen Person nach dem Verkehrsunfall eines Busses. Viel Lob für die »hervorragend organisierte und reibungslos ablaufende Übung gab es am Ende von den Übungsbeobachtern, zu denen auch der stellvertretende Kreisbrandmeister Uwe Hartmann zählte. Weitere Informationen und Bilder von den verschiedenen Einsätzen folgen in der kommenden Ausgabe des Hegaukurier.

Kostenfrei und neutral

Energieberatung am 15. Juli

Engen. Die monatliche Energieberatung der Energieagentur Kreis Konstanz berät kostenfrei und neutral zu den Themen Heizkosteneinsparung, Wärmedämmung, Heiz- und Solartechnik, Warmwasserbereitung, regenerative Brennstoffe und die Fördermöglichkeiten.

Die Erstberatung wird in Zusammenarbeit mit der Ver-

braucherzentrale angeboten und findet jeden dritten Montag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr im Bürgerbüro Engen statt. Nächster Beratungstermin ist am Montag, 15. Juli.

Um die Terminwünsche vorbereiten zu können, ist eine Anmeldung bei der Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH notwendig, Telefon 07732/939-1234.

<u>Veranstaltungen</u>

Radsportverein Neuhausen, Radtreff für Jedermann, Mittwoch, 3. Juli, 19 Uhr, Kirche Neuhausen

Wochenmarkt, Donnerstag, 4. Juli, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz Stadt Engen, Feierabendkonzert mit dem Musikverein Bargen, Donnerstag, 4. Juli, 18 bis 21 Uhr, Marktplatz

Stadt Engen und Touristik Engen, Öffentliche Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau, Samstag, 6. Juli, 19.30 bis 21.30 Uhr, Marktplatz

Marketing Engen, Gewerbeschau mit Bauernmarkt/Schau-, Präsentations- und Aktionstag, Sonntag, 7. Juli 11 bis 18 Uhr, Gewerbegebiet Grub

Stadt Engen, Mit Zwei dabei: »Benno Bibers Baustelle«, Montag, 8. Juli, 15.30 Uhr, Stadtbibliothek

Stadt Engen und Touristik Engen, »Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Leben zum Trotz« - eine historische Erlebnisführung, Mittwoch, 10. Juli, 19 bis 21 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus

Musikalische Nachwuchsförderung

Mit einem Open Air wurden zehn Jahre Bläserklasse gefeiert

Engen (rau). Eine Erfolgsgeschichte feierte Geburtstag: Vor zehn Jahren wurde die Bläserklasse am Gymnasium Engen ins Leben gerufen. »Ich hätte gezweifelt, dass wir das erreichen«, gab Rektor Thomas Umbscheiden offen zu. Doch die Bläserklassen waren ein Erfolg. »Wir haben über 300 Kinder an die Musik herangebracht. Heute sind die Bläserklassen ein Markenzeichen des Gymnasiums Engen hier tönt es aus allen Ecken«, so Umbscheiden. In den letzten Jahren wurde das Bläserklassenkonzept auf das ganze Bildungszentrum ausgeweitet. Das mache Sinn, denn, so der Rektor: »Vor Gott und der Musik sind wir alle gleich«. Der Weg sei nicht einfach gewesen und es habe auch Zweifel gegeben, waren sich die Vertreter der Schule und der Stadtmusik als Kooperationspartner einig. »Aber wenn ich sehe, wie viele Kinder und Jugendliche den Weg zur Musik gefunden haben, war es für alle, auch für die umliegenden Musikvereine, ein Erfolg«, so Umbscheiden.

»Für die Stadtmusik war und ist es ein Glücksfall«, lobte Susanne Post, stellvertretende Vorsitzende der Stadtmusik. Die Kinder und Jugendlichen hätten in der heutigen Zeit bei Ganztagsschule und vollen Terminkalendern immer weniger Muse, sich dem Erlernen eines Instruments zu widmen. Durch

die Integration des Instrumentalunterrichts in den Unterrichtsalltag sei es leichter, Begeisterung für ein Musikinstrument zu wecken. »Wir sind sehr dankbar für die Kooperation, von der beide Seiten profitieren«, so Post. Bläserklassenleiter Florian Dold gab den Dank zurück und auch Heiko Post, der die Jugendkapelle der Stadtmusik leitet, in die viele Bläserklassenkinder wechseln, lobte das »freundschaftliche Miteinander«.

Dold und seine jüngsten Bläserklassenkinder präsentierten als Auftakt »The majestic march«, den »Mickey-Mouse-Marsch«, »Let's rock« und ein weiteres Stück. Die Bläserklasse 6 spielte »The Legend of Taum Sauk«, mit dem sie im März beim Wertungsspiel in Stockach ein »Sehr gut mit Stern« abgeräumt hatte, sowie »The merry clock maker«, Big-Ben-Klänge inklusive. »Pirates of the Carribean« gehöre zu den Stücken, die er eigentlich längst aussortieren wollte. so Dold. Doch jede Generation von Bläserklassenkindern wollte es spielen. Mit »My heart will go on« spielten die Jungmusiker einen weiteren Filmklassiker. Die Jugendkapelle spielte unter Leiter Heiko Post unter anderem ein Soundtrackmedley der Serie »Game of thrones«, ein Adele-Medley und den rockigen »Party Dance Mix« von Paul Murtha.



Auch singen können sie: Die Bläserklasse 6 bewies unter der Leitung von Florian Dold auch stimmliche Qualitäten. Bild: Rauser

MV Anselfingen

Instrumentenvorstellung

Anselfingen. Am Samstag, 6. Juli, von 15 bis 17 Uhr, möchte der Musikverein Anselfingen alle interessierten Kinder und Erwachsenen zu einer Vereinsund Instrumentenvorstellung ins Probelokal des Musikvereins im Bürgerhaus Anselfingen einladen.

An diesem Nachmittag können die verschiedenen Instrumente ausprobiert werden und es gibt Informationen über die Möglichkeit, ein Instrument zu erlernen, sowie über die Unterstützung durch den Verein für die Ausbildung.

Wer an diesem Nachmittag keine Zeit hat, aber trotzdem Interesse am Mit-Musizieren hat, darf sich auch gerne telefonisch oder per E-Mail bei der Vorsitzenden Anja Isele melden (Tel. 07733/9826020, Anja Isele@gmx.de).

Brasil Linda Waxing Studio & FACHFUBPFLEGE Maniküre mit Shellac Rosana Frei, Mühlenstr. 9 78267 Aach, Tel. 0176 / 32173001 od. 0 77 74 / 92 54 36



Die perfekten Sommerbegleiter:

»Die junge Linie«

vom Weingut Kiefer Eichstetten/Kaiserstuhl

2018er Rivaner

feinherb 0,75 1 = 4,90 €

2018er Weißburgunder feinherb 0,75 1 = 5,90 €

2018er »Schmetterlinge im Bauch«

Rosécuvée, feinherb

0,751 = 5,90 €

8.00 - 12.30 Uhr

Öffnungszeiten

Mo. - Mi. 14.00 - 18.00 Uhr 14.00 - 23.00 Uhr Do. + Fr. Schwarzwaldstraße 2a • Engen Tel. 07733/5422 • Fax 3173 www.weinhaus-gebhart.de

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstausstellung: »Packstücke« von Anna Lena Grau

Dauerausstellungen: Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung

Öffnungszeiten: Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 11-18 Uhr

Eintritt: 3 Euro, ermäßigt 2 Euro

Familientag: 1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 7. Juli



Im Rahmen des Empfangs von Luzia Herzig und Enrico Güntert durch die Stadt Engen trugen sich die Silbermedaillengewinnerin bei den Deutschen U23-Meisterschaften und der Goldmedaillengewinner ins Goldene Buch der Stadt Engen ein. Zuvor hatte Bürgermeister Johannes Moser (rechts) ihre bisherige Sportkarriere skizziert und gratulierte zu den Erfolgen, die langjähriges permanentes Training widerspiegelten. In diesem Zusammenhang erinnerte er auch daran, dass Winfried Herzig (Mitte) und Gudrun Dor vor mehr als 20 Jahren den Leichtathletikleistungssport im TV Engen mit neuen Impulsen gestärkt und ausgebaut hätten und würdigte: »Es ist toll, was da entstanden ist«. Der Büsinger Bürgermeister Markus Möll (links) zeigte sich erfreut, dass im sportlichen und kulturellen Bereich die EU-Außengrenze zwischen Deutschland und der Schweiz überwunden werde. »Solche Kooperationen zwischen Gemeinden gibt es nur bei uns in der Region«, zeigte er sich überzeugt und feuerte die beiden Sportler an: »Gebt weiterhin alles!«. Bild: Hering

Senioren Bittelbrunn Beisammensein

Bittelbrunn. Die Senioren Bittelbrunn treffen sich am Dienstag, 9. Juli, um 14.30 Uhr zum monatlichen Treffen in der Restauration. Gäste sind wie immer herzlich willkom-

DRK-Altersabteilung Ins Sternen-Café

Engen. Die DRK-Senioren treffen sich am Montag, 8. Juli, um 14.30 Uhr im Sternen-Café in Tengen zu einem gemütlichen Beisammensein.

Trachtengruppe Treffen

Engen. Die Trachtengruppe Engen trifft sich am Mittwoch, 10. Juli, um 20 Uhr in der Raststätte Hegau-West zu ihrer Monatsversammlung.

Jahrgang 1954 Stammtisch am 12. Juli

Engen. Zum nächsten Stammtisch des Jahrgangs 1954 wird am Freitag, 12. Juli, um 19.30 Uhr in die Vinothek Gebhart eingeladen.

Stadt Engen Wirtschaftsförderung

www.engen.de

Tel. 07733 502-212

PFreisleben@engen.de

Hier werden Sie gefördert

→ Betreuung ansässiger Unternehmen

→ Existenzgründerberatung

→ Vermittlung gewerblicher Grundstücke und Immobilien

→ Fördermittelrecherche

Zu Gold und Silber gesprungen

Empfang im Rathaus für Luzia Herzig und Enrico Güntert

Engen (her). Es war ihr erster Eintrag ins Goldene Buch einer Stadt und noch ungewohntes Terrain, denn auf dem Sportplatz fühlen sie sich wohler, ja sind sie zu Hause. Doch angesichts ihrer schon jetzt erfolgreichen und verheißungsvollen Sportkarriere wird es nicht der letzte Empfang sein, zu dem die 21-jährige Luzia Herzig und der ein Jahr ältere Enrico Güntert in der vergangenen Woche von der Stadt Engen eingeladen wurden. Anlass waren ihre Erfolge für den TV Engen bei den Deutschen Meisterschaften der U23 im hessischen Wetzlar Mitte Juni, bei denen Enrico Güntert mit 7,65 Metern Deutscher Meister im Weitsprung und Luzia Herzig mit übersprungenen 4,15 Metern Deutsche Vizemeisterin im Stabhochsprung wurden.

Was die jährliche Sportlerehrung der Stadt Engen betrifft, ist Luzia Herzig bereits ein »alter Hase«, ist sie dort aufgrund ihrer herausragenden Leistungen doch seit sage und schreibe 14 Jahren Dauergast. »Ihre Leistungskurve wurde über die Jahre hinweg kontinuierlich aufgebaut«, zeigte sich Bürgermeister Johannes Moser erfreut über die Förderung von Sporttalenten beim TV Engen und zählte die lange Liste der Erfolge von Luzia Herzig auf, vor allem im Stabhochsprung, auf den sie sich trotz zahlreicher anderer erfolgreicher Disziplinen (Hürdenlauf, Weitsprung, 4x100-Meter-Staffel, Hochsprung, Kugelstoßen) festlegte. Mit zehn Jahren versuchte sie sich zum ersten Mal im Stabhochsprung und übersprang 1,90 Meter. Die Leidenschaft für diese Disziplin verfestigte sich mit den Jahren und der Stab konnte immer höher gelegt werden. Trainiert von ihrem Vater Winfried Herzig, selbst Stabhochspringer, zeigte Luzia in den vergangenen Jahren eine enorme Leistungssteigerung, sprang von Erfolg zu Erfolg und knackte Engener Stabhochsprungmeeting 2018 die 4-Meter-Marke. Inzwischen belegt sie Platz 3 der Deutschen U23-Bestenliste. Mit 4,15 Metern bei der DM in Wetzlar lag die Engenerin nur knapp unter der Qualifikationshöhe für die Eu-

ropameisterschaften U23 in Schweden.

Enrico Güntert entdeckte zwar schon früh seine Leidenschaft für den Sport, kam aber erst relativ spät zur Leichtathletik und konzentriert sich inzwischen auf die Sprungdisziplinen. Neben dem Turnverein Büsingen ist Güntert auch im Leichtathetik-Club Schaffhausen aktiv sowie seit Mai 2019 beim TV Engen. Durch diese Kooperation hat er die Möglichkeit, auch bei Deutschen Meisterschaften zu starten, da er neben der Schweizer auch die deutsche Staatsangehörigkeit hat. Auch Güntert kann viele Erfolge verbuchen. Durch die 7,65 Meter im Weitsprung hat er sich für die U23-Europameisterschaften im Juli in Schweden qualifiziert, wird allerdings für die Schweiz starten. Mindestens dreimal pro Woche trainiert Luzia Herzig zwei Stunden und muss im Winter mangels Trainingsmöglichkeiten Stuttgart fahren, Enrico Günterts Trainingspensum beträgt fünfmal pro Woche eineinhalb bis zwei Stunden, im Winter in St. Gallen. Hinzu kommen in der Freiluftsaison nahezu jedes Wochenende Wettkämpfe.

Ein nächster Höhepunkt steht für die beiden jungen Sportler des TV Engen bereits an: Im August geht es nach Berlin, haben sich doch beide für die Deutschen Aktivenmeisterschaften qualifiziert.

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz





Mit Bienenweiden aus verschiedenen Blühpflanzenmischungen, darunter Senf und Phacelia, stellen immer mehr Landwirte zusätzliche Nahrungsquellen für Bienen in landwirtschaftlich genutzten Gebieten zur Verfügung und demonstrieren damit, wie hier auf dem Bleichehof in Welschingen, dass moderne Landwirtschaft und angewandter Umweltschutz miteinander vereinbar sind. Bienenweiden tragen zur Artenvielfalt und Populationsdichte der bestäubenden Insekten bei. Bis in den Spätsommer bieten die Blühstreifen blütenbesuchenden Insekten, darunter Honig- und Wildbienen, ein zusätzliches Nahrungsangebot, herrscht doch insbesondere in der zweiten Jahreshälfte, wenn viele Pflanzen schon verblüht sind, häufig ein Mangel an Pollen und Nektar. 80 Prozent der Kulturpflanzen sind auf die Bestäubungsleistung der Bienen angewiesen. Der volkswirtschaftliche Wert dieser Bestäubungsleistung wird in Deutschland auf rund zwei Milliarden Euro jährlich geschätzt. Bild: Hering

Narrenzunft lädt zu Zunfthock

Am Freitag um 19.30 Uhr in der Narrenstube

Engen. Die arbeitsreichen Fasnachtstage sind schon viele Wochen vorbei und die Narrenzunft darf auf eine tolle närrische Zeit zurückblicken. Ein besonderer Höhepunkt waren drei sehr schöne Narrentreffen, an denen die Narrenzunft zahlreich vertreten war und natürlich auch die Stadt Engen präsentieren konnte. Auch die Engener Fasnacht war erfolgreich und die Veränderungen wurden überwiegend sehr gut angenommen. An der Jahreshauptversammlung wurden die Ergebnisse bekanntgegeben und vieles besprochen und diskutiert, für die kommende Fasnacht werden einige Punkte und Anregungen aufgegriffen und noch angepasst. Präsident Sigmar Hägele und der Narrenrat sind allen dankbar für die tatkräftige Mitarbeit und Unterstützung über die ganze Fas-

Für das restliche Vereinsjahr stehen noch einige Termine bevor und der Präsident hofft wieder auf zahlreiche Teilnahme aller Mitglieder, ob jung oder alt. Als nächstes steht jetzt ein Zunfthock auf dem Programm, er ist für Jung, Alt und für die Mitglieder aller Gruppierungen der Narrenzunft gedacht. Er soll neben einem Informationsaustausch und der Besprechung der nächsten Termine in gemütlicher Atmosphäre auch die Möglichkeit zu zwanglosen Gesprächen geben. Deshalb lädt Sigmar Hägele am Freitag, 5. Juli, um 19.30 Uhr herzlich in die Narrenstube ein.

Bienenzuchtverein Imkertreff

Engen. Der Bezirks-Bienenzuchtverein Engen lädt am Montag, 8. Juli, um 19 Uhr zum Imkertreff mit Informationen über die Waldtracht, die Sommerbehandlung sowie über die Pflege der Jungvölker an den Lehrbienenstand in Welschingen ein. Gäste sind herzlich willkommen.

Schwarzwaldverein Rund um Engen

Engen. Die Donnerstags-Wanderer unternehmen morgen, 4. Juli, eine circa eineinhalbstündige Rundwanderung in der näheren Umgebung von Engen.

Anschließend wird wie gewohnt zu Kaffee und Kuchen eingekehrt. Gäste sind herzlich willkommen.

Treffpunkt ist am Bahnhof Engen um 14 Uhr mit Pkw. Führung: Karin Harter, Tel. 07733/6466, und Ursula Kissel, Tel. 07733/5383.

Musikschule Engen

Gitarrenkonzert der Musikschüler

Engen. Unter der Leitung ihres Lehrers Kevin Dümke veranstalten die Schüler der Gitarrenklasse an der Musikschule Engen am Samstag, 6. Juli, um 18 Uhr im Bürgerhaus Neuhausen ihr Sommerkonzert. Hierzu wird herzlich eingeladen. Das Publikum darf sich auf eine bunte Mischung von Schlager bis Rock freuen.

Freiwillige Feuerwehr Mühlhausen-Ehingen Sommerhock

Hegau. Am Freitag, 5. Juli, ab 18 Uhr, findet im Bauhofareal Mühlhausen-Ehingen, Ortsteil Ehingen, der neunte Sommerhock der Feuerwehr Mühlhausen-Ehingen statt.

Ab 18 Ühr spielt die Jugendkapelle »JUKAMS« Mühlhausen-Ehingen auf und ab 20 Uhr unterhält die Musikkapelle Ehingen die Gäste.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Narrenstube **Hock**

Engen. Die Spöckwieble, die Frauen der Narrenzunft, der Hansele- und der Blaufärbergruppe treffen ich am Donnerstag, 4. Juli, um 19 Uhr in der Narrenstube zu einem gemütlichen Hock.



Breitestraße 4 78234 Engen TEL 07733.8406

info@haarstudio-blickfang.de www.haarstudio-blickfang.de

Offnungszeiten: DI - FR 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr SA 8 - 13 Uhr

Fleisch & Feines aus dem Hegau

Metzgerei Eckes Engens leckere Adresse

Scheffelstr. 2 Tel. 07733/5272, Fax 6072

»Zack, Zack mit Hack« ... so frisch Gehacktes - lecker!

Hackfleisch

- gemischt aus Rind und Schwein 100 g **0,85 €**

Rindfleischburger

- saftig, herzhaft, bratfertig

oratfertig 100 g **1,29 €**

Cevapcici

mit Kräutern und viel Paprika

viel Paprika 100 g **1,10 €**

Beef-Spieß

Hackstängel mit viel Rind am Spieß 100 g **1,39 €**

Truthahn-Grillröllchen

mit Rinderhack gefüllt 100 g **1,70 €**

Hackbällchen in Frischkäsetartar

fertig gebraten und herrlich erfrischend 100 g **1,59 €**

 und ganz frisch aus unserer Sommer-Wurstküche:

Schinken-Apfelleberwurst

... so fein, so mager, so cremig

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Am Ende des Kurses, der das Ziel hat, die Bildung von SchülerInnen in Finanzdingen zu fördern und zu steigern, erhalten die TeilnehmerInnen ein Zertifikat, das sich auch in vielen Bewerbungen gut macht. Der stellvertretende Schulleiter Ernst Schmalenberger (links) freut sich, diese AG durch »Geldlehrer« Armin Bräuning (rechts) am Gymnasium Engen schon seit einigen Jahren anbieten zu können.

Natura 2000-Managementplan

für die FFH-Gebiete 8117-341 »Südliche Baaralb« und 7916-311 »Baar, Eschach und Südostschwarzwald« (Teilgebiete »Baar« und »Südostschwarzwald«)

Öffentliche Auslegung vom 01.07.2019 bis 12.08.2019

Als wesentliche Grundlage zur Sicherung der biologischen Vielfalt wird aktuell für das Natura 2000-Gebiet »Südliche Baaralb« und »Baar, Eschbach und Südostschwarzwald« (Teilgebiete »Baar« und »Südostschwarzwald«) ein Managementplan erarbeitet.

Mittlerweile sind die Vorkommen der geschützten Arten und Lebensraumtypen erfasst. Diese werden zusammen mit Maßnahmeempfehlungen sowohl textlich als auch auf Karten im Managementplan dargestellt. Es wird sowohl den Eigentümern und Bewirtschaftern der betroffenen Grundstücke als auch den berührten Behörden, Verbänden, Städten, Gemeinden und weiteren Interessierten angeboten, sich über den ausliegenden Panentwurf und die Maßnahmeempfehlungen zu informieren

Der Entwurf des Plans steht in der Zeit vom 01.07.2019 bis 12.08.2019 auf der Internetseite des Regierungspräsidiums unter »Aktuelles« oder unter https://www.lubw.baden-wue rttemberg.de/natur-und-landschaft/map-aktuelle-auslegung zur Einsicht und zum Download zur Verfügung.

Für Fragen stehen folgende Ansprechpartner des Regierungspräsidiums Freiburg zur Vergügung: **Referat 56, Naturschutz und Landschaftspflege:** Verfahrensbeauftragte für den Natura 2000-Managementplan: Jens Nagel, Jens.Nagel@rpf. bwl.de, Tel. 0761/2084141,

Antje Krause, Antje. Krause@rpf. bwl.de, Tel. 0761/2084151. **Referat 82, Forstpolitik und Forstliche Förderung:** Forstliche Fragen: Dr. Daniela Vetter, Daniela. Vetter@rpf. bwl.de, Tel. 0761/2081410.

Für die Dauer der Planauslegung besteht die Möglichkeit, zum Management Stellung zu nehmen unter: Regierungspräsidium Freiburg, Referat 56, Jens Nagel, Bissierstraße 7, 79114 Freiburg oder per E-Mail an Jens.Nagel@rpf.bwl.de, Antje.Krau se@rpf.bwl.de oder Ina.Hartmann@rpf.bwl.de.

Aus den Stellungnahmen sollte hervorgehen, auf welche Fläche sie sich beziehen. Hilfreich ist hier - soweit bekannt - die Angabe der Flurstücknummer sowie des Gemeinde- und Gemarkungsnamens oder die Markierung der angesprochenen Fläche auf einem Kartenausschnitt.

Bessere Geldentscheidungen treffen

Erneut »Geldlehrer«-AG am Gymnasium Engen

Engen. Wer beschäftigt sich als Jugendlicher schon gern mit dem Thema Zukunftsvorsorge? Schließlich ist doch gerade die Jugendzeit die Zeit, in der man im Hier und Jetzt lebt. Wen interessiert es schon. Geld später zurückzulegen. Denn erst einmal zählt es doch, coole Klamotten zu haben, teure Smartphones zu besitzen, Spielkonsolen, Tabletts und vieles mehr. Wie wichtig es aber wirklich ist, schon als junger Mensch den richtigen Umgang mit Geld zu erlernen, wissen viele nicht. »Geldlehrer« - das ist ein Lehrer, der hauptberuflich gar nicht mit dem Unterrichten zu tun hat, aber ehrenamtlich AGs an Schulen rund um das Thema Finanzen hält, so auch im Gymnasium Engen. Die Neunt- und Zehntklässler können sich entscheiden, die Nachmittags-AG freiwillig zu wählen. Das Angebot wird sehr gut angenommen. In den Unterrichtseinheiten wird etwa erarbeitet, wie Geld funktioniert und wie Kreditverträge oder Anlageangebote im Hinblick auf Konditionen und Kosten ins kleinste Detail nachgerechnet werden. »Eine ideale Basis, um später selbstbestimmt und eigenverantwortlich bessere Geldentscheidungen zu treffen«, so der »Geldlehrer« Armin Bräuning. Am Ende des Kurses werden die jungen TeilnehmerInnen mit einem Zertifikat belohnt, das sich übrigens auch in Bewerbungen vielen macht. Die Geldlehrer werden vom Verein »Geldlehrer Deutschland« (www.geldleh rer.org) ausgebildet und sind ehrenamtlich tätig. Ziel ist, die finanzielle Bildung von Schülern und Schülerinnen zu fördern und zu steigern. Der stellvertretende Schulleiter Ernst Schmalenberger freut sich, diese AG am Gymnasium Engen schon seit einigen Jahren anbieten zu können.



Groß ist die Freude im Kindergarten St. Wolfgang über das neue Sandspiellabor, das vom Bauhofteam montiert wurde. Das alte Sandspielgerät war in die Jahre gekommen und musste daher ausgetauscht werden. Das neue Gerät, das aus Sandwagen, Theke mit Sandschütte, drehbarem Sandkran, Sandsieben und Sandsilo besteht, bietet nicht nur vielseitige Möglichkeiten des Spielens und Arbeitens mit dem Naturmaterial Sand an, es fördert insbesondere auch das gemeinsame Spiel mehrerer Kinder. Spielerisch werden Kreativität, Kommunikation und Sozialverhalten erfahren und geübt. Das Sandlabor bildet die Entwicklung der Grob- und Feinmotorik, der Sinne und der Kreativität sowie das Sozialverhalten heraus, kurz um: Hier können sich die kleinen Bauarbeiter so richtig austoben, entdecken und ausprobieren.

Bild: Kindergarten St. Wolfgang

Sonne satt für die Pool-Party

»Heißes« Animationsprogramm im Erlebnisbad

Engen (rau). Besser hätte man die traditionelle Engener Pool-Party nicht legen können, als in die heiße letzte Juniwoche. Mit Badeinseln und großen Gummitieren, fetziger Musik und vielen Wasserspielen sorgte das Team von H2O Fun Events dafür, dass keiner trocken blieb. Wie immer wurde die Pool-Party mit einem »Bällebad« mit von der Spar-Engen-Gottmadingen gesponserten Wasserbällen eröffnet. Im Anschluss mussten die Wasserratten nur immer auf das Intro des Films »Fluch der Karibik« hören: Dann nämlich stand ein weiterer Programmpunkt an. Ob Wasser-Wettschwimmen schöpfen,

mit Badekappe und Shirt oder einfach eine Polonaise zum »Aufwärmen« rund um das Schwimmerbecken - der Spaß kam nicht zu kurz. Wer wollte, konnte auf einer der begehrten »Inseln« eine Verschnaufpause einlegen. Aufmerksamkeit war auch vom DLRG-Team gefordert, das bei den Menschenmassen in den Becken den Überblick behalten musste. Nicht zu kurz kamen aber auch die kleinsten Besucher: Das Wasser im Babybecken wurde mit Wasserfarben eingefärbt und sorgte für ein Planschverquietschbuntes gnügen. Beim »DJ« durften sich die Badegäste Musikwünsche bestellen.



Geschicklichkeit war beim Ȇbers-Wasser-Laufen« gefragt. Wer die Balance verlor, landete weich beim »Wasserseiltanzen«.



Nur für geübte Schwimmer: In Shirts und Badekappe mussten die Teams »Rot«, »Gelb«, »Blau« und »Grün« um die Wette schwim-Bilder: Rauser

Landschaftsbau Landschaftspflege Hausmeisterdienst Risikofällung Brennholzhandel Zaunbau

Gartenbau Baggerarbeiten Erdarbeiten Hofbeläge Abbrucharbeiten Winterdienst

Dienstleistungen

Bohnenstengel & Schildknecht

Tel. 0151 / 40 00 26 45 oder info@bohnenstengel-schildknecht.de



Öl & Gasheizung Kundendienst Solaranlagen Wärmepumpen Tankanlagen Energieberatung

Angebot von Do., 04.07. bis Mi., 10.07.2019

Rinderbraten - ausgewählte magere Stücke 100 g 1,29 € 100 g -,99 € Klöpfer – Servela im Rinderdarm 100 q -,99 € Bierwurst - deftig gewürzt und geraucht Grünländer Käse - 48 % Fett i. Tr. 100 g 1,19 €

Wochenendknüller Do., 04.07.-Sa., 06.07.2019

Ochsenfetzen - zartes geschnetzeltes Rindfleisch, deftig gewürzt, direkt für Grill oder Pfanne 100 g nur 1,79 €

Superknüller am Dienstag, 09.07.2019

Cordon bleu - Schw.-Rücken mit Schinken und Käse gefüllt

100 g **nur 1,19 €**

Do.: Schlemmersteak Zanderknusperle Fr.: Mo.: Kohlroulade Di.: Hähnchenschenkel

Mi.: Knöchle, Wurstsalat - warme Bratensoße zum Fleisch -

Täglich frischer hausgemachter Kartoffelsalat!

Dry Aged Steak

4-6 Wochen am Stück gereiftes Roastbeef mit Knochen aus hauseigener Schlachtung 35,- €/kg



Dorfstraße 20 8234 Engen-Welschingen Tel. 0 77 33 - 84 26 Mobil 0171 - 125 39 96 mail@roesch-metzgerei.de www.roesch-metzgerei.de

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do. und Fr. 7 - 13 Uhr und 14.30 - 18 Uhr Mi. und Sa. 7 - 12.30 Uhr

»Die TG ist ein toller Repräsentant und Botschafter der Stadt Engen«

TG Welschingen feierte 50-jähriges Bestehen mit Jubiläumsparty und Sporttag

Welschingen (her). Im Jahr 1969 landete Apollo 11 auf dem Mond, Nixon wurde USA-Präsident, Willi Brandt deutscher Bundeskanzler und das Woodstock-Festival begeisterte die Jugend. Die Frauen in Welschingen dagegen beschäftigte in diesem Jahr etwas ganz anderes: Sie wollten dem »männerdominierten Fußball« etwas entgegensetzen, gemeinsam Sport treiben und gesellig beisammen sein. Damals ergriff Irene Völlinger mit 15 weiteren Mitstreiterinnen kurzerhand die Initiative und gründete die Turn- und Gymnastikgemeinschaft Welschingen (TGW). Der Verein entwickelte sich rasch und floriert bis heute die TGW hatte also allen Grund, ihr 50-jährige Bestehen zu feiern, und brachte hierzu nicht nur eine Festschrift heraus, sondern »schenkte« ihren Mitgliedern, Vertretern aus Kommunalpolitik, von Sportorganisationen und den Welschinger Vereinen eine höchst unterhaltsame und kurzweilige Jubiläumsparty in familiärer Atmosphäre mit Grußworten, Infos zum Verein, Ehrungen und »Live Acts«. Und damit sich die TGW'ler aufs Feiern konzentrieren konnten, übernahmen Mitglieder des Musikvereins Welschingen den Thekendienst. Über den großen Sporttag berichtet der Hegaukurier in der kommenden Ausgabe.

Es galt damals viele Hürden zu nehmen, war dem Rückblick des TG-Vorsitzenden Werner Bezikofer zu entnehmen. »Die DNA der TG musste festgelegt werden«, so Bezikofer schmunzelnd. Der Verein brauchte eine Struktur, Übungsleiter mussten gefunden und Sportgeräte beschafft (durch Tanzabende und Altmaterialsammlungen) werden. Aber nicht nur »wer« und »mit was«, auch »wo« war zu klären: Der Gymnastikraum der Grundschule wurde zur Verfügung gestellt, später die Hohenhewenhalle. Doch der Verein wuchs so stark, dass aus einer Sportstätte inzwischen mit Räumen im Welschinger Kindergarten sowie in Zimmerholz und Anselfingen vier Standorte wurden. Parallel dazu entwickelten sich aus den zwei Frauengymnastikgruppen »Startangebot« zwischenzeitlich 34 sportliche Angebote für die aktuell knapp 700 Mitglieder. »Wir sind ständig dabei,

Augen und Ohren offen zu halten, um zusammen mit unseren Übungsleitern immer neue Trends und Ideen aufzugreifen, die den Sport und das gesellige Miteinander voran bringen«, betonte Bezikofer und dankte den Übungsleitern für das enorme Engagement und die große Identifikation mit dem Verein. Und auch die in der »Vereins-DNA« festgelegte Geselligkeit kommt bei der TGW nach wie vor nicht zu kurz.

Einen amüsanten Blick zurück warf Irene Völlinger in Form von Anekdoten und ließ den spektakulären Großauftritt im Olympiastadion beim Turnfest in Berlin ebenso Revue passieren wie unter anderem die »Geisternacht« in Amsterdam, Hüttenabende, Sportangebote und das »sehr schwierige Jahr«, als vor 30 Jahren alle vier »Startrainerinnen« gleichzeitig schwanger waren. »Der Erfolg der TG macht mich glücklich«, resümierte die Ehrenvorsitzen-

de und dankte nicht nur allen MitarbeiterInnen und BegleiterInnen sowie dem Vorstandsteam für das »große Engagement für Sport, Gesellschaft und Gemeinschaft«, sondern lobte auch, »mit welchem Ideenreichtum hier 50 Jahre TG zelebriert werden«.

»Vor 50 Jahren kam die Emanzipation nach Welschingen und mutige Frauen ergriffen die Initiative und schlossen sich zusammen, um gemeinsam Sport zu treiben«, eröffnete Bürgermeister Johannes Moser den Reigen der Grußworte und würdigte die TGW als innovativen, modernen, aufgeschlossenen und ausgezeichnet geführten Verein, der für Welschingen ein Eckpfeiler und Garant für das soziale Miteinander sei und durch die Kooperationen Schule-Verein, Kindergarten-Verein und mit Krankenkassen in Form von Gesundheitssportkursen sowie Go-Sports-Veranstaltungen auch viel für die kulturellen und sonstigen Einrichtungen leiste. »Die TG ist ein toller Repräsentant und Botschafter der Stadt Engen«, betonte Moser und überreichte einen Geburtstags-Scheck.

»Es gibt in Welschingen keine Aktivität, bei der die TG nicht präsent ist und mithilft«, dankte Armin Höfler im Namen der Welschinger Vereine für die Mitgestaltung des örtlichen Lebens und lobte die TG als herausragendes Beispiel für ehrenamtliches Engagement, bevor Hede Gesine Elsing, Vorsitzende des Hegau-Bodensee-Turngaus (HBTG), die Bedeutung des Vereinslebens als Gegenmittel zur Vereinsamung betonte und die TG als Musterbeispiel für ein »Gemeinschaftswesen« hervor-

Im Namen der HBTG, aber auch des Badischen Turnerbunds, dem die TGW ebenfalls seit Jahrzehnten angehört, übergab Elsing Bildungsgutscheine.



Die musikalische Einstimmung auf den Festabend zum 50-jährigen Bestehen der TG Welschingen in der Hohenhewenhalle übernahm die BrassBand »Hontes Brass«, ein Blechbläserensemble aus Musikern des Blasorchesters der Stadt Singen, deren Repertoire alle Stilrichtungen von der Renaissance bis zu Popklassikern des 21. Jahrhunderts umfasst.



Für allerbeste Unterhaltung und Lachsalven am laufenden Band sorgten im zweiten Show Act »Die Komplizen«, vier Mitglieder des Hobby-Ensembles des Impro-Theaters Konstanz. Ohne Bühnenbild, einstudierten Text und doppelten Boden, aber mit viel eigener Kreativität und Phantasie sowie in engem Zusammenwirken mit dem Publikum ließen sie Szenen entstehen, die es so noch nie gegeben hat und nie mehr geben wird. Ob »hitzefrei«, »Sportkameraden«, »Goldene Hochzeit«, »Blutrausch - der letzte Biss« oder »Baggersee«, kein Stichwort war zu ausgefallen, um daraus nicht eine unvergessliche Geschichte zu kreieren.

Bilder: Hering



» Die TG Welschingen leistet sehr repräsentative Arbeit im Breitensport und bildet durch ihre Mitglieder aus allen Altersgruppen die gesamte Gesellschaft ab«, würdigte Vizepräsident Wolf-Dieter Karle (rechts) und überreichte im Namen des Badischen Sportbundes Freiburg das »Greif-Verdienstwappen in Silber« an die bisherigen und den aktuellen Vorsitzenden der TG Welschingen: (von links) Udo Mielke (14 Jahre an der TG-Spitze), Irene Völlinger (34 Jahre) und Werner Bezikofer (seit 2017).



»Es isch Zeit für d'Kischtähocker, es isch Zeit für Rock'n'Roll«, leitete das »bodensee-badische« Akustik- und Musikkabarett-Trio »Kistenh(r)ocker« aus (von links) Oliver Kuppel, Marcus Müller und Gerald Benz den dritten Show Act der Jubiläumsparty ein und nahm, in Rock'n'Roll- oder Bluesrhythmen verpackt, in einem Feuerwerk an Ironie bis hin zu schwarzem Humor, augenzwinkernd und alefänzig die kuriosesten Themen aus dem Alltag auf die kabarettistisch-musikalische Schippe. Am Ende des Auftritts wussten die begeisterten ZuhörerInnen unter anderem, wo »Ursaul« liegt, wieso »dä frühe Vogel it glücklich« wird, weshalb sich »dä Matze in Finger g'schnittä hät« und was der »dode Krott« passiert ist. Geradezu zwerchfellerschütternd: »Mir fliegt's Navi nab« auf die Melodie von »Feliz navidad«.



Sie hat die TG Welschingen mit engagierten Mitstreiterinnen vor 50 Jahren ins Leben gerufen, den Verein geprägt und 34 Jahre lang mit viel Herzblut geleitet: Irene Völlinger. Und noch heute liegt der Ehrenvorsitzenden und »Vereinsoma«, wie sie sich selbst scherzhaft nennt, das Wohl »ihrer« TG Welschingen am Herzen. »Ohne Dich würde es den Verein nicht geben«, dankte der TG-Vorsitzende Werner Bezikofer der »Ideengeberin und lange Jahre treibenden Kraft« für ihr außerordentliches Engagement.



Nicht nur sein Vorstandsteam rief der TG-Vorsitzende Werner Bezikofer auf die Bühne und dankte ihnen stellvertretend für alle, »die über die Jahre hinweg im Verein ehrenamtlich aktiv waren und sich eingebracht haben«, sondern auch die »Frauen der ersten Stunde« der TG Welschingen, Irene Völlinger, Maria Brecht, Erika Röderer, Anneliese Häusle, Erna Fuchs, Rosmarie Wenger, Erika Keller, Friedhilde Heinzmann, Theresia Messmer, Genoveva Neumann, Hedwig Stark, Irmgard Wenger, Klothilde Wenger und Ruth Rothe (Hilde Maier war verhindert), um ihnen unter dem herzlichen Beifall der Gäste Danke zu sagen für 50 Jahre Treue und Verbundenheit zum Verein und großes Engagement: »Ihr könnt stolz sein auf das, was Ihr damals auf die Bahn gebracht habt«. Zur Erinnerung überreichte Bezikofer neben Urkunden auch handsignierte Bilder des Popart-Künstlers Bernd Luz mit dem Titel »Hegaunebel« in der Sonderedition »TG Welschingen«.

Seit 1961 Geflügelverkauf Junghennen bis legereif, Masthähnchen, Enten, Gänse, Puten, Perlhühner u. Wachteln

verkautstag am	Dienstag, 09.0	.2019
Aach	Rathaus	8.15 Uhr
Volkertshausen	Rathaus	8.30 Uhr
Mühlhausen	Rathaus	9.00 Uhr
Ehingen	Rathaus	9.10 Uhr
Neuhausen	Rathaus	9.20 Uhr
Engen	Bahnhof	9.30 Uhr
Bittelbrunn	Rathaus	10.00 Uhr
Bargen	Rathaus	10.30 Uhr
Mauenheim	Rathaus	10.45 Uhr
Stetten	Feuerw.Haus	11.00 Uhr
Zimmerholz	Rathaus	11.15 Uhr
Anselfingen	alt. Milchhaus	11.30 Uhr
Welschingen	Rathaus	13.45 Uhr

Geflügelhof-Pollmeier Tel. 0 77 71 / 37 67 und 0170 / 5 50 18 94 78333 Stockach-Winterspüren

eBay

Wir verkaufen für Sie. Tel. 0 77 33 / 99 37 13

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil: Info Kommunal Verlags-GmbH

+ Drucksachenservice Jahnstraße 40, 78234 Engen Tel. 07733/97230 Fax 07733/97231, E-Mail: info-kommunal@t-online.de Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:

Gabriele Hering, Etzenbühlstr. 7 78244 Gottmadingen Tel. + Fax 07731/7946196

Anzeigenannahme/-Beratung

Astrid Zimmermann,

Singener Str. 20, 78267 Aach Tel. 07774/2277222,

Fax 07774/2277223, e-mail: astridzimmermann@online.de sowie

direkt bei Info Kommunal s.o. Anzeigen- + Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselfingen, Bargen, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil Auflage: 10.390

Amtsblatt nicht erhalten? Reklamationen an: psg Presse-Verteilservice Baden-Württemberg GmbH, kostenlose Hotline: 0800 999 5 222, qualitaet@psg-bw.de



Sommer, Sonne, Spiel und Freibad: Am vergangenen Freitag konnten sich die Klassen 3 und 4 der Grundschule Engen im Freibad austoben und die Woche der extremen Hitze hinter sich lassen. Eigentlich sollten an diesem Tag die Bundesjugendspiele stattfinden, die wegen der heißen Temperaturen abgesagt werden mussten. Vernünftigerweise ging es zur Abkühlung in das Engener Freibad, wo erfolgreiche Sprünge, Drei-Punkte-Rutschtechniken und Tauchkunststücke erprobt wurden. Auch die Klassen 1 und 2 mussten nicht die Schulbank drücken, sondern machten alle einen Ausflug. »Dies war mal ein Schultag der anderen Art und Weise - so lässt sich das Schwitzen aushalten«, stellten die Kinder und das Lehrerkollegium fest. Bild: Grundschule Engen



Vor den Pfingstferien konnten die SchülerInnen der Grundschule Engen rund um das Thema »Natur« eine Vielzahl an Projekten auswählen und sich auf spannende Tage freuen. Die Qual der Wahl zwischen Themen wie Mülldetektive, Wiese, Musik, Schmetterlinge, Wald, Vögel und Holz hatte auch Anna Bürßner aus der Klasse 3b. Am Ende entschied sie sich für die Königin der Beere und machte folgende Erfahrungen: »Ich war im Projekt Erdbeere - die Königin der Beere. Dort haben wir Erdbeeren gekauft und Erdbeermarmelade gekocht. Den Rest Erdbeeren gab es am Donnerstag zum Naschen. Wetten, ich war im leckersten Projekt? Am ersten Tag haben wir uns einen Film über "Erdbeeren kaufen" angesehen. Danach haben wir beim Hof Brendle Erdbeeren gekauft. Wir durften die Kühe, Kälber und Hühner anschauen. Am zweiten Tag haben wir Erdbeeren geschnippelt, püriert und gekocht. Danach haben wir die Erdbeermarmelade in Gläser umgefüllt, diese mussten wir auf den Kopf stellen. Am dritten Tag haben wir Elfchen über die Erdbeere geschrieben. Zum Abschluss haben wir uns ein tolles Erdbeerbuffet gerichtet. Es gab Erdbeeren, Quark, Joghurt, Erdbeermarmelade, Mandeln, Rosinen und Streusel. Diese Projekttage waren toll und lecker!«. Bild: Grundschule Engen



In fröhlicher Runde wurde Wolfgang Uhl als zweiter Konrektor des erweiterten Schulleitungsteams im Lehrerkollegium des Anne-Frank-Schulverbundes Engen begrüßt. »Es gibt nichts, was er nicht kann oder schon gemacht hat« - mit diesen Worten wurde Uhl im Lehrerkollegium als zweiter Konrektor durch Wolfram Vent-Schmidt (Mitte), Rektor des AFS Engen, im Lehrerkollegium vorgestellt. Beide kennen sich seit vielen Jahren aus ihrer gemeinsamen Zeit als Fachberater. Sich nicht in den Vordergrund zu stellen, sondern ständig eine ausgezeichnete Arbeit zu machen und den Weitblick für die notwendige Schulentwicklung nicht aus den Augen zu verlieren, das prägt den sehr erfahrenen Pädagogen Wolfgang Uhl, der beim Zusammenwachsen der beiden Schularten Werkrealschule und Realschule in Engen über die letzten vier Jahre einen unschätzbaren Beitrag geleistet hat. Das Bild zeigt das erweiterte Schulleitungsteam, bestehend weiter aus Daniel Jedlicka (links), erster Konrektor, Florian Behr (rechts), zuständig für die Orientierungsstufe und Terminplaner, sowie Kerstin De Luca, zuständig für die Inklusion. Wolfgang Uhl, der zusammen mit Daniel Jedlicka zu einem Top-Team in Sachen Stundenplan und Vertretungsplan geworden ist, ist einer der wenigen » Außenminister« an einer Schule, die eine Vielzahl von internationalen Kontakten über Jahrzehnte pflegen. Bild: AFS Engen

Wasserversorgung Unteres Aitrachtal Öffentliche Sitzung

Hegau. Zu einer öffentlichen Sitzung des Zweckverbandes Wasserversorgung Unteres Aitrachtal wird am Dienstag, 9. Juli, um 17 Uhr ins Rathaus Geisingen, Sitzungssaal, eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen die Trinkwasseraufbereitung - Bericht über den Stand der Vorbereitungen - Ausschreibung der Baumaßnahmen; Ersatzbeschaffung eines Aufsitzmähers - Auftragsvergabe sowie Bekanntgaben und Anfragen.

Rheuma-Gesprächskreis **Treffen**

Engen. Der Rheuma-Gesprächskreis trifft sich am Donnerstag, 11. Juli, um 15 Uhr in der Vinothek Gebhart. Interessierte sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen erteilt Teresa Bach unter Tel. 07733/ 9969835.

Kleintierzuchtverband Jungtierschau

Engen. Der Kleintierzuchtverein Engen lädt alle Mitglieder, Freunde und interessierte Bürger (auch Kinder) am Samstag, 13. Juli, von 14 bis 18 Uhr, und am Sonntag, 14. Juli, von 10 bis 17 Uhr, zur Jungtierausstellung ins Vereinsheim an der Zimmerholzer Straße ein. An beiden Tagen gibt es für die Gäste warme und kalte Speisen sowie selbstgemachte Kuchen.

MV Polyhymnia Leipferdingen Brunnenfest

Hegau. Der Musikverein Polyhymnia Leipferdingen feiert vom 5. bis 8. Juli sein traditionelles Brunnenfest. Für gute Unterhaltung und leckeres Essen ist bestens gesorgt.

Am Sonntag, 7. Juli, findet gleichzeitig das Bezirksmusikfest des Bezirks III Randen statt. Der Festumzug sowie der Gesamtchor aller Bezirksvereine wird einer der Höhepunkte sein. Der Musikverein freut sich auf viele Besucher.



Genießen Sie die kleinen Freuden des Sommers, während Ihr Immobilienverkauf mit uns zum großen Erfolg wird.

Singen · Erzbergerstr. 3 · 78224 Singen · Tel. +49-(0)7731-97 62 00 www.engelvoelkers.com/singen · Immobilienmakler



ENGEL&VÖLKERS 60



- Elektroinstallationen
- KNX (EIB) Installationsbus
- Daten- und Netzwerktechnik
- · Antennen- und Fernsehtechnik
- Daten- und Netzwerktechnik

Engener Strasse 32 • 78250 Tengen / Watterdingen Tel. 07736 / 7401• Fax 07736 / 9249699



Petra Schwarz

Rechtsanwältin

Telefon: 0 77 33 / 97 72 36

Telefax 0 77 33 / 97 72 37 Dorfstraße 25 e-mail: ra.petra.schwarz@t-online.de 78234 Engen

werosta & wolf

ihre elektriker im hegau

steinmauerweg 4 · 78234 engen tel. 07733-978653 · fax 978654 wuwconsult@t-online.de

- ✓ klimatechnik
- elektrotechnik
- ✓ tv-sat-anlagen
- arbeitssicherheit
- ✓ elektroinstallationen
- ✓ photovoltaik-anlagen
- ✓ qualitätsmanagement

✓ elektro-Anlagenprüfung bgva3



»24 Stunden wandern am Stück ist eine Herkulesaufgabe«

Rund 150 Teilnehmer starteten bei der Tour »Hegau24« des Schwarzwaldvereins Engen

Engen (her). Es müssen überwältigende Eindrücke, Erlebnisse und Erfahrungen gewesen sein, wie ließe es sich sonst erklären, dass der weitaus größte Teil der insgesamt gut 150 TeilnehmerInnen der 24-Stunden-Wanderung des Schwarzwaldvereins Engen die volle Strecke von 84 Kilometern bei 1.600 Höhenmetern trotz des heißen Wetters durchhielt. Zum Teil total erschöpft, aber erfüllt trafen die Wanderer nach und nach ein und schwärmten von den eindrucksvollen Erlebnisstationen, von der Natur und der vielfältigen Verpflegung bei »Hegau24«. Bravourös bewältigte der Schwarzwaldverein, unterstützt von vielen weiteren Vereinen und HelferInnen, einen Kraftakt an Organisation und bekam dafür viel Lob von den TeilnehmerInnen.

»Gruppendynamik bringt einen weiter, als wenn man alleine wandert«, »Wir haben im vergangenen Jahr eine 50-Kilometer-Strecke geschafft, das hat uns zur Teilnahme hier motiviert und wir sind gespannt, was uns auf der Strecke alles erwartet«, »Konditionsmäßig habe ich keine Bedenken, aber mal schauen, was 24 Stunden wandern mental mit mir machen«, »Ich möchte mein Durchhaltevermögen testen und erfahren, wo meine Leistungsgrenze ist« - Spannung lag am Freitag kurz vor dem Start um 18 Uhr in der heißen Luft vor der Großsporthalle. bei manchen TeilnehmerInnen war gar ein wenig Nervosität zu spüren. Dass die Starter nicht nur aus dem Hegau stammten, sondern aus der weiten Region bis nach Stuttgart, aber auch aus Südtirol, Österreich und der Schweiz, war an den Autokennzeichen auf dem Parkplatz zu erkennen. Die weiteste Anreise hatten Teilnehmer aus Berlin, der älteste Wanderer war 71 Jahre alt, der jüngste Starter 23.

Aber alle waren sich mit Bürgermeister Johannes Moser einig, der bei der Begrüßung

feststellte: »Diese Veranstaltung ist etwas ganz Besonderes«. Seinen Dank an das gesamte Vorbereitungsteam erweiterte er ausdrücklich auf Heike Kunle, deren Erfahrungen aus der Organisation von verschiedenen Laufveranstaltungen bei der Ausrichtung »dieses nicht nur sportlichen, sondern auch gesellschaftlichen Events« sehr wertvoll gewesen seien. »Genießen Sie die Landschaft, halten Sie durch und kommen Sie blasenfrei wieder zurück«, verabschiedete Moser die Wanderer. Auch Landrat Zeno Danner lobte die »hervorragende und groß angelegte Aktion des Schwarzwaldvereins und der Stadt Engen« und sprach den Startern großen Respekt für ihre Teilnahme aus: »Ich sehe es als Herkulesaufgabe an, 24 Stunden durchzuhalten«.

»Ein Mutiger kann kaum verlieren - hier sind viele Mutige beisammen«, ergriff auch der Schwarzwaldvereins-Vorsitzende **Peter Kamenzin** das Wort und gab den Teilnehmer-Innen noch eine ganze Reihe organisatorischer Hinweise mit auf den Weg, bevor er sich bei allen Sponsoren und Unterstützern des »Hegau24« bedankte, zu denen neben den Städten und Gemeinden auch zahlreiche Vereine aus Engen und der Region zählten, darunter maßgeblich der TV Engen.

Angeführt von zwei Radscouts, machten sich die Wanderer nach dem offiziellen Start schließlich auf den Weg. Nicht alle hielten sich dabei an Kamenzins Appell, dass die Gruppe möglichst beisammen bleiben möge, vielmehr zog sich das Teilnehmerfeld rasch ziemlich weit auseinander und manche Streckenabschnitte wurden deutlich schneller bewältigt als geplant. Für Auflockerung, Kurzweil und Ablenkung sorgten die Erlebnis- und Versorgungsstationen - der malerische Sonnenuntergang, der Sternenhimmel, der Sonnenaufgang und tolle Ausblicke taten ihr Übriges. Und wurde der Schmerz in den Beinen zwischendurch zu groß, drohte gar der innere Schweinehund übermächtig zu werden, motivierten sich die Wanderer gegenseitig mit Durchhalteparolen wie »Die nächste Station schaffst Du noch«. Für viele wohltuend war auch die Massage durch Physiotherapeuten an zwei Stationen: »Eigentlich wollte ich aufgeben, aber danach bin ich wie auf Wolken gegangen«. Der erste »Hardcore«-Wanderer kam übrigens bereits am Samstagvormittag um kurz vor 10 Uhr im Ziel an.

Lob in den höchsten Tönen für die tolle Organisation und den großen Einsatz war von vielen Wanderern nach dem Zieleinlauf zu hören: »Toll, was alles auf die Beine gestellt wurde«. Da wurde von der illuminierten Mühlbachschlucht und vom Feuerzauber durch den Circus Casanietto geschwärmt, vom nächtlichen Elfenzauber, von Alphornklängen und von vielen weiteren Erlebnisstationen und Eindrücken. »Ich habe dreimal geheult vor Glück«, gestand ein Teilnehmer. Und sollte der Schwarzwaldverein Engen dieses besondere Wander- Event in zwei Jahren eventuell wieder anbieten, kann auf »schweres Reisegepäck« verzichtet werden, »denn eigentlich hätte es genügt, nur die Wasserflasche mitzunehmen, die Verpflegung war abwechslungsreich, ja perfekt«, so eine der Teilnehmerin-



Mit der Registrierung vor der Engener Großsporthalle fing für die TeilnehmerInnen das Abenteuer »Hegau24« an. Nicht nur ihre Teilnehmerausweise wurden ihnen ausgehändigt, sondern auch Starterpakete mit Roadbook, Wasserflasche, Stirnlampe, Infomaterial, kleinen Überraschungen und Stärkungen.



Nach der Begrüßung durch den Schwarzwaldvereins-Vorsitzenden Peter Kamenzin und Grußworten von Landrat Zeno Danner und Bürgermeister Johannes Moser wurde es ernst: Die TeilnehmerInnen zählten von zehn rückwärts und Johannes Moser gab mit der Starterklappe schließlich das offizielle Zeichen zum Start. Die Strecke führte über Zimmerholz, Stetten, Tengen, Büßlingen, Riedheim, Bietingen, Randegg, Gottmadingen, Weingut Vollmayer/Singen, den Hohenkrähen, den Mägdeberg und Welschingen zurück nach Engen.



Zu den 26 Erlebnisstationen zählte auch eine Patrouille der Bürgerwehr Engen am Napoleonseck. Ohne extra ausgestellten »Geleitschein« durfte kein Wanderer den Weg fortsetzen. Zuvor hatten Kommandant Bernd Binder und der stellvertretende Kommandant Andreas Bercher als Repräsentanten der Engener Bürgerwehr an der Eröffnung des Wanderevents teilgenommen.



Mit Applaus und Bravo-Rufen wurde jeder Solo-Wanderer und jede Gruppe nach dem Zieleinlauf im Zelt vor der Großsporthalle empfangen, in der sie sich frischmachen konnten und das leuchtendgelbe Teilnehmer-Shirt erhielten. Bild: Hering



Ein kühles Bier oder Mineralwasser konnten die Wanderer auf der Terrasse des Sudhauses in Engen genießen und noch einmal Kraft schöpfen für die allerletzte Etappe: den Maxenbuck hinauf und die Jahnstraße entlang bis zum Zieleinlauf bei der Großsporthalle.

Bild: Hering



Nicht nur auf der Strecke fühlten sich die 24-Stunden-Wanderer an insgesamt 14 Verpflegungsstationen bestens versorgt, sondern sie wurden nach dem Zieleinlauf auch mit einem leckeren »Finisher-Abendessen« verwöhnt. Für musikalische Stimmung beim Abschluss von »Hegau24« sorgte Alleinunterhalter Pirmin Wäldin.

Bild: Hering



Prominenz auf einen Blick: Auch wenn nur einige von ihnen ein oder zwei Streckenabschnitte mitwanderten, zeigten sich der neue Landrat Zeno Danner und Bürgermeister der an der Strecke liegenden Städte und Gemeinden sowie Vertreter von Tourismus-Organisationen begeistert von der Idee einer 24-Stunden-Wanderung, gerade auch im Sinne der Werbung für den Hegau als Wanderregion, und ließen es sich nicht nehmen, beim offiziellen Start dabei zu sein. Das Bild zeigt (von rechts) Bürgermeister Johannes Moser, Eric Thiel, Geschäftsführer der Regio Konstanz-Bodensee-Hegau, Landrat Zeno Danner, Streckenchefin Heike Kunle, den Singener Oberbürgermeister Bernd Häusler, den Engener Wirtschaftsförderer Peter Freisleben, Bürgermeister Rupert Metzler aus Hilzingen, Jörg Unger, »Hegau-Tourismus-«Chef, und den Engener Schwarzwaldvereins-Vorsitzenden Peter Kamenzin. Nicht auf dem Bild sind der Radolfzeller Oberbürgermeister Martin Staab sowie der Tengener Bürgermeister Marian Schreier, der sich später in die Wanderung einklinkte.



Die 24-Stunden-Wanderung war nicht nur ihre Idee, sondern Heike Kunle, Mitarbeiterin der Stadtverwaltung Engen, war auch maßgeblich daran beteiligt, dass aus der Idee Wirklichkeit wurde. Vor dem Start gestand sie: »Ich stehe total unter Strom, es kribbelt, aber wir sind sehr gut vorbereitet! «. Zusammen mit drei weiteren Läufern bildete Heike Kunle die Schlussgruppe, »damit uns keiner verlorengeht «. Bild: Hering

GEWERBEam 7. Juli SCHAU 2019

JETZT:

SE JOE

ERSTER SCHAU -

Präsentations, - & Aktionstag mit Bauernmarkt

mit freundlicher Unterstützung von:



im Gewerbegebiet Grub

von 11 bis

18 Uhr

Veranstalte

Marketing Engen et

Engen ist velsteit







Sei es im Bereich des Handels, des Handwerks oder der Dienstleistungen - die Besucher des »Schau-, Präsentations- und Aktionstages« erwartet ein breites Angebot an Ausstellungen, Vorführungen, Informationen und Neuheiten. Auch das vielfältige Rahmenprogramm bietet Unterhaltung für Jung und Alt.

Archiv-Bild: Hering



Anzeige

Leistungsvielfalt und Qualität



Miteinander ins Gespräch kommen, Produkte und Dienstleistungen vorstellen oder kennenlernen, Einblicke in die Arbeit geben und bekommen - diese Möglichkeit können Teilnehmer und Besucher des »Schau-, Präsentations- und Aktionstages « am Sonntag Archiv-Bild: Hering gleichermaßen nutzen.







- Gewerbereinigung (Büro, Arztpraxis, Kindergarten etc.)
- Wohnungsreinigung (Ferienwohnung, Umzug etc.)
- Treppenhausreinigung (Fensterputzen, Aufzug, Flur etc.)
- Privathaushalte (Alles, damit Sie sich wieder wohlfühlen)
- Sonderleistungen (Bügelwäsche, Geschirr etc.)

Reinigungsservice Albanese Matthias-Claudius-Str. 24, 78234 Engen Tel. 0151 / 14 94 02 42, mail: info@reinigungsservice.de



- Premiere unseres neuen 2020er Sondermodell Dethleffs T 7057 mit EURO 6D temp.
- Großer Abverkauf unserer 2019er Modelle mit sensationellen Nachlässen.
- 10% Rabatt bei Kauf oder Bestellung von Movera-Zubehör.
- Über 140 Attraktionen im gesamten Gewerbegebiet folgende Firmen präsentieren sich auf unserem Gelände:
- Schreinerei Lang
- Stadt Engen
- MPFV-Folienverlegung **Marco Parente**
- Buchhandlung am Markt
- pimpmypavoni -Pavoni Kaffeemaschinen
- Wurst- und Getränkeverkauf durch die Metzgerei vom Dielenhof.
- · Kinderkarusell und Popcorn-Stand.

weitere Infos unter: www.freizeitmobile-gulde.de



Schaufenster der Leistungsfähigkeit und Vielfalt

Am Sonntag erster »Schau-, Präsentations- und Aktionstag« mit Bauernmarkt im Gewerbegebiet Grub

Engen (her). Rund 75 Betriebe aus Handel, Handwerk, Industrie sowie dem Dienstleistungs- und anderen Bereichen aus Engen und der Region werden am kommenden Sonntag, 7. Juli, unter dem Motto »Engen ist vielseitig – entdecken Sie den Stern der Region« im Rahmen des ersten »Schau-, Präsentations- und Aktionstages« von 11 bis 18 Uhr die große Palette ihrer Leistungskraft und Vielfalt der breiten Öffentlichkeit präsentieren und die Bedeutung Engens als hervorragendem Wirtschaftsstandort dokumentieren. Verbunden ist die Veranstaltung zum einen mit einem verkaufsoffenen Sonntag innerhalb des Gewerbegebietes Grub, zum anderen mit einem Bauernmarkt (siehe »Ganze Bandbreite der Landwirtschaft« auf Seite 19) mit rund 30 Teilnehmern auf den Parkstufen vor dem »Cube«. Mit einem abwechslungsreichen, attraktiven Rahmenprogramm und Bewirtung wird der Sonntag für die Besucher zu einer Mischung aus Information, Spaß und Genuss.

Den Startschuss werden um 11 Uhr auf Höhe der Firma Kerschbaumer in Grußworten Bürgermeister Johannes Moser, der Bundestagsabgeordnete Andreas Jung und die Vorsitzende des Marketing-Vereins Berta Baum geben. Musikalisch umrahmt wird die Eröffnung durch die musikalische Großfamilie »The Lyrics « aus Aach. Ein Rundgang schließt sich an.

Mit dem »Schau-, Präsentations- und Aktionstag« mit Bauernmarkt hat das Vorstandsteam des Marketing-Vereins Engen (MEV) zusammen mit einem großen Unterstützernetzwerk und den teilnehmenden Firmen eine Ausstellung organisiert, die einen repräsentativen Querschnitt unternehmerischer Aktivitäten

in Engen und der Region bietet und großen wie kleinen Firmen Gelegenheit gibt, sich den potenziellen Kunden zu präsentieren, mit ihnen intensiv ins Gespräch zu kommen, Produkte und Dienstleistungen vorzustellen und Einblicke in die Arbeit zu geben.

Nach dem »Beherbergungsprinzip«, das sich bei früheren Leistungsausstellungen ausgezeichnet bewährt hat, werden im Gewerbegebiet »Grub« ansässige Teilnehmer weiteren Anbietern vor und in ihren Betrieben die Möglichkeit zur Präsentation geben. So entstehen insgesamt zehn »Marktplätze«, an denen Betriebe aus vielerlei Sparten zeigen können, welche Energie, Kompetenz und Leistungsfähigkeit in ihnen steckt. Der Haus- und Gartenbaubereich ist ebenso abgedeckt wie die Vielfalt des produzierenden Gewerbes, des Einzelhandels und des Handwerks.

Auch das leibliche Wohl kommt nicht zu kurz. So wird unter anderem zwischen den Firmen Kerschbaumer und allsafe der »Kreis Unser buntes Engen« typische Gerichte aus verschiedenen Ländern anbieten, aber auch Tanzen zu anderen Rhythmen und mehr.

Vielversprechend und vielfältig ist zudem das Rahmen- und Kinderprogramm an den einzelnen »Marktplätzen«. Mit den unterschiedlichsten Gewinnspielen, Vorführungen (Schmied), Kartfahren, Baggern, Slalomfahren mit Elektrowägelchen, Riesenrutsche, Kinderkarussell und -bähnle

sowie sportlichen Herausforderungen vom Bogenschießen über Hürdenlaufen mit Nuckeleimern bis zur Charity-Aktion » move & care« und vielem mehr ist für große und kleine Besucher eine ganze Menge geboten. Beim Autohaus Moser wird die FFW Engen Mannrettung aus dem Auto demonstrieren.

Um Parkprobleme zu entschärfen, werden der MEV und der Touristik-Verein Besucher ab 9.30 Uhr alle circa 25 Minuten mit einem kleinen Shuttle-Bus vom Lidl/Edeka-Parkplatz über den Bahnhof zur Gewerbeschau bringen und wieder zurück. Die Straßen des Gewerbegebiets sind zum Teil gesperrt, die Jahnstraße ist nur einspurig Richtung Stadt befahrbar.



Touristik-Verein Engen Bei der Gewerbeschau

Engen. Der Touristik-Verein Engen präsentiert sich bei der Gewerbeschau/Bauernmarkt am 7. Juli mit einem Festzelt auf dem Gelände der Firma allsafe mit allerlei Feinem für Leib und Seele. Für musikalische Unterhaltung ist bestens gesorgt, den Auftakt macht die »Rockinger Band« und zum fröhlichen Ausklang spielen die »Talheimer Straßenmusikanten«

Für die kleinen Besucher ist eine Riesenrutsche aufgebaut.

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz **Anzeige**

Schau-, Präsentations- und Aktionstag mit Bauernmarkt



Der Automobilclub Engen beteiligt sich auf dem Betriebsgelände der Firma Funke/Senergie an der Gewerbeschau am 7. Juli im Gewerbegebiet Grub mit folgendem Programm: Kart-Schnupperkurs für Jedermann, aber vornehmlich für Kinder und Jugendliche ab acht Jahren; Ausstellung des neuen Opel-Corsa-Wettbewerberfahrzeugs zur Durchführung von Slalom-Trainings und Veranstaltungen für lizenzierte jugendliche Nachwuchsfahrer im Alter von 16 bis 25 Jahren; Ausstellung eines Formel-1-Fahrzeuges mit Simulator zur digitalen Simulation auf bekannten Formel-1-Rennstrecken; Ausstellung einer aufblasbaren Hüpfburg für Kinder; ADAC-Infostand mit Geschenken für Kinder und weitere Attraktionen. Für Getränke ist gesorgt.
Bild: AC Engen/Tauchmann

Sammelsurium

Edel Trödel & Dekor

78244 Gottmadingen Kohlbergweg 7 07731-9441044



Sammelsurium.online@gmx.de

ENTDECKE DIE FREIHEIT

Ubrigens,

... wir kümmern uns um Ihr E-Bike auch noch nach dem Kauf.





- Ersatzteile
- Reparaturen
- SHIMANO ST@PS
- Zertifizierter E-Bike-Diagnose-Service für Bosch und Shimano



Familienbetrieb seit über 50 Jahren



KERSCHBAUM

Besuchen Sie uns auf der Gewerbeschau!

Wir bieten Ihnen:

Neuheiten im Bereich Sanitär- und Heizungstechnik attraktives Kinderprogramm Kaffee + Kuchen durch die Jugendkapelle Engen Kommen Sie auf ein Glas Sekt bei uns vorbei.

Wir freuen uns auf Sie!

Gerwigstr. 33 Engen 07733-505870 - www.kerschbaumer.de



Es warten ein Sektempfang, kulinarische Köstlichkeiten und eine Verlosung auf Sie.

Basenfastenwoche 23.07. - 30.07.19 jeweils 18.00 - 19.30 Uhr

Psychotherapie | Bachblütenberatung | Darmsanierung Montag, Mittwoch, Freitag 8-12 Uhr, Montag und Freitag 14-18 Uhr

> Irina Futterer Heilpraktikerin & Yogalehrerin in Engen Bergstr. 34, 78234 Engen, www.irinafutterer.de, +49 176 - 16 26 61 66



Herzlich willkommen am Sonntag in Engen zum ...





Die große Zahl an Unternehmen, die im Gewerbegebiet Grub angesiedelt sind, spiegelt die breite Schilderwand am Eingang zum Bild: Hering Gewerbegebiet wider.

Schlafen Sie schon in einem individuell einstellbaren Schlafsystem.

Natürlich Ergonomisch Gesund

Auf der Gewerbeausstellung können Sie probeliegen. Gerne vereinbaren wir auch einen Termin in unseren Räumen.



Möbelwerkstatt

Ihr Schreinermeister für das gesunde Liegen und den individuellen Innenausbau

Innenausbau C

Ihr Spezialist für Individualität

Ostlandstraße 2 78234 Engen Tel. 07733 6806 www.schreinereilang.de

Telefon (07733) 9480-17 www.stadtwerke-engen.de info@stadtwerke-engen.de

Das sind wir hier.

Neu bei uns: der Quooker "Kochendes Wasser aus dem Wasserhahn", wir zeigen ihn auf unserem Ausstellungsstand.



Tel. 07733 97230 · Fax 97231 info-kommunal@t-online.de





Nicht nur Produkte werden beim »Schau-, Präsentationsund Aktionstag« von Unternehmen aus Engen und der Region präsentiert, vielmehr wird in Form verschiedenster Vorführungen auch die breite Vielfalt in Sachen Dienstleistungen unter Beweis gestellt.

Archiv-Bild: Hering

... Schau-, Präsentations- und Aktionstag mit Bauernmarkt

Ganze Bandbreite der Landwirtschaft

Am Sonntag Bauernmarkt vor dem »Cube«

Engen (her). Sie schlummerten drei Jahre lang in einer Scheune im Engener Altdorf, die beim ersten Bauernmarkt vor drei Jahren von Engener Kindergärten gebastelten Vogelscheuchen - am kommenden Sonntag werden sie, von den Kindergärten mit neuen Schildern versehen, entlang der Robert-Bosch-Straße mit den extra eingesäten Bienenweiden den Weg zum diesjährigen Bauernmarkt weisen, der auf den Parketagen vor dem »Cube« stattfindet. Ziel der Veranstaltung ist, den Direktvermarktern eine Plattform zu bieten, sich vorzustellen, um Produkte aus der Region nachhaltig zu vermarkten und das bäuerliche Handwerk zu pflegen. Präsentiert werden soll ein breites Bild der Landwirtschaft, gestern und heute, mit Produkten aus der Region, Maschinen, Oldtimern und Kunsthandwerk. Entsprechend werden 30 Aussteller neben vielerlei Informationen mit einer großen Auswahl an Lebensmitteln direkt vom Erzeuger sowie

weiteren landwirtschaftlichen Produkten überzeugen. Technikfreaks kommen bei der Landmaschinenausstellung auf ihre Kosten, die nicht nur Oldtimertraktoren umfasst, sondern auch neueste landwirtschaftliche Technik.

Zum Rahmenprogramm des Bauernmarkts zählen unter anderem Ponyreiten, stets ein Renner für Kinder, sowie Kutschfahrten, die Familie Grömminger vom Hof Hewenblick anbietet. Für Bewirtung mit feinen Kuchen und Torten sowie Kaffee sorgen die Landfrauen Stockach-Engen mit ihrer Vorsitzenden Andrea Lang im Seminarraum des »Cube« und verwenden dabei durch Vermittlung von Nina Laible (Projekt- und Eventmanagement »Eventa«) zu 100 Prozent kompostierbares Geschirr. Getränke werden im Restaurant »Cubistar« verkauft. Von 12 bis 14 Uhr unterhält der Musikverein Zimmerholz auf dem Bauernmarkt, ab 15 Uhr übernimmt eine Band die musikalische Unterhaltung.



Anzeigenberatung HE



Astrid Zimmermann

Singener Str. 20, 78267 Aach, Tel. 0 77 74 / 2 27 72 22, Fax 0 77 74 / 2 27 72 23 astridzimmermann@online.de oder direkt bei



Jahnstraße 40 . 78234 Engen Tel. 07733/97230 • Fax 97231 info-kommunal@t-online.de





Reparatur aller Fabrikate Wir freuen uns auf Sie!

Der Touristik Verein e.V. präsentiert sich mit einem Festzelt auf dem Gelände der Firma allsafe mit allerlei Feinem für Leib und Seele:

verschiedene Getränke, Sommercocktails, leckeres vom Grill wie z.B. Ochsenfetzen, Grillwurst und Pommes sowie Salatteller und Wurstsalat.

Für musikalische Unterhaltung ist bestens gesorgt, den Start macht die Rockinger Band und zum fröhlichen Ausklang spielen die Talheimer Straßenmusikanten.





Rockklassiker mit der Rockcoverband Rockinger

Rockinger, das bedeutet Rockcover der letzen 40 Jahre vom Feinsten. Alles solide gemacht und live auf die Bühne gebracht, mit Spaß und Esprit auf ganz eigene Weise. Und das kommt an!

Rockinger spielt ab 11.30 Uhr bis ca. 15.00 Uhr auf dem Gelände der Firma Allsafe GmbH.

Turn- und Gymnastikgemeinschaft Welschingen

Keine Männergymnastik 60+

Welschingen. Die Männergymnastik 60 Plus der Turnund Gymnastikgemeinschaft Welschingen von 17 bis 18 Uhr in der Hohenhewenhalle Welschingen fällt morgen, Donnerstag, 4. Juli, aus.

Die Stunde am Donnerstag, 11. Juli, findet wie gewohnt statt.



Nach zwei Jahren in der Bezirksliga schaffte der Hegauer FV den Wiederaufstieg in die Landesliga und hatte am vergangenen Samstag in Welschingen allen Grund zu jubeln. Bereits in zwei Wochen beginnt die Vorbereitung auf die Landesliga.

Bild: Hegauer FV

Ihr Hundefriseur in Engen

Katja Kraus, Ostlandstr. 53 info@hundesalon-beautiful-dog.de



Mobil: 0160 / 7 08 32 56 Tel.: 0 77 33 / 9 31 95 11 Öffnungszeiten: 9 - 18 Uhr

Hegauer FV hat den Aufstieg in die Landesliga geschafft

HFV und FV Marbach trennten sich im zweiten Relegationsspiel torlos

Hegau. Der Hegauer FV hat es geschafft. Die Mannschaft um das Trainer-Team Ronny Warnick und Lars Kohler steigt nach zwei Jahren wieder in die Landesliga Südbaden auf. Damit endet eine sehr intensive Saison mit einem großen Erfolg für den Hegauer FV. Nach dem 2:0-Hinspielerfolg in Marbach reichte dem Hegauer FV am Samstag im Relegations-Rückspiel in Welschingen bei enorm heißem Wetter vor 600 Zuschauern ein 0:0. HFV-Coach Ronny Warnick war nach dem Duell überglücklich: »Das dauert noch eine Weile, bis ich das realisiert habe. Wir sind am Ziel und sehr happy«.

Ein besonderer Moment war vor allem auch für HFV-Spielführer Patrick Raatz. Der 32-jährige Innenverteidiger, »bester Mann auf dem Platz« (Warnick), bestritt nach 25 Jahren sein letztes Spiel für die Blau-Weißen. »Ich bin einfach nur froh, dass die Jungs wieder in der Landesliga spielen. Für mich ist es der perfekte Abschluss. Als Fan werde ich bleiben, doch die Kickschuhe bleiben weg. Der Zeitpunkt könnte nicht besser sein«. Doch zunächst sah es nicht so eindeutig aus.

Der FV Marbach musste einen 2:0-Rückstand aus dem ersten Spiel aufholen und war das aktivere Team, hatte mehr vom Spiel. Der erste Schuss von Torjäger Marco Effinger nach einem langen Ball von Dominik Fischer wurde noch geblockt (8. Minute), sein nächster Versuch (11.) landete am Pfosten - Glück für den HFV. Auch Manuel Tränkle (14.) hatte nach toller Flanke von Michael Effinger das 1:0 auf dem Fuß. Der Hegauer Torwart Niko Stärk klärte erst im Nachfassen. »Da hatten wir Pech«, sagte Marbach-Coach

Mario Henseleit. »Wir hätten einen Dosenöffner gebraucht«. Und auch sein Gegenüber Warnick weiß: »Da hatten wir Glück«.

Im Anschluss kam der Gastgeber besser in die Partie. Nach schöner Einzelaktion schloss Dietmar Roth volley ab (27.), Marbach-Schlussmann Patrick Fleig fing den Ball aber sicher. HFV-Torjäger Markus Müller wurde in der 37. Minute auf die Reise geschickt. Aus spitzem Winkel verfehlte sein Linksschuss das Tor nur knapp.

Die letzte gefährliche Aktion vor der Pause gehörte aber den Gästen: Den guten Distanzschuss von Raphael Bartmann lenkte Stärk gerade noch über die Latte (43.). 0:0 zur Halbzeit - ein gutes Ergebnis für die Hegauer. Der Marbacher Effinger haderte mit dem Pausenstand: » Die ersten 45 Minuten gehörten klar uns. Wir haben es einfach nur nicht geschafft, das Tor zu machen «.

Im zweiten Abschnitt passierte zunächst nicht viel - Chancen waren Mangelware. Die ersten Möglichkeiten hatte die Heimelf. Roth aus dem Getümmel (58.) und Müller (61.) ver-

passten aber jeweils die Hegauer Führung. In der Folge plätscherte die Begegnung jedoch wieder vor sich hin. Die Marbacher kontrollierten zwar den Ball, konnten aber die notwendige Gefahr nicht entwickeln. Maximilian Jeckl hatte die Entscheidung für den HFV auf seinem linken Fuß, schoss aber neben das Tor (74.). »Da müssen wir das Spiel entscheiden«, sagte Warnick. »Unsere Konter haben wir schlecht ausgespielt«.

Marbach hätte es dann in der 83. Minute noch mal spannend machen können, doch Stefan Henseleit köpfte neben das Tor. So blieb es beim torlosen Remis, durch welches der Hegauer FV nach zwei Jahren Bezirksliga in die Landesliga zurückkehrt.

Beim Hegauer FV gab es dann die Aufstiegsparty. »Wir haben sehr hart dafür gearbeitet das ganze Jahr. Und ich glaube, über 180 Minuten in der Relegation waren wir das bessere Team«, stellte Ronny Warnick zufrieden fest und freut sich auf die Landesliga. Nach nur zwei Wochen Pause beginnt bereits die Vorbereitung.



nur 1,50€

Edellieschen, Gefüllte Lieschen

🤏 nur 2,00€

Tagetes im 9cm Topf

nur 1,00€

Blühende Stämmchen 25% Rabatt

Blumen Weggler

Schwarzwaldstr. 5 78234 Enger Tel. 07733/5250

Gesucht!

Floristin (m/w/d) &

Mitarbeiterin (m/w/d) für Verkauf Teilzeit Nachmittags



Wer ist der und die Schnellste bei der Talentiade in Engen? Diese Frage wird am Sonntag im Hegaustadion beantwortet Archiv-Bild: TV Engen

Badischer VR-Talentiade-Endkampf

Am Sonntag im Hegaustadion

Engen. Im Hegaustadion findet am Sonntag, 7. Juli, ab 10.30 Uhr der 10. Badische Endkampf der besten Grundschüler aus ganz Baden im Rahmen der Talentiade der Volks- und Raiffeisenbanken statt. Der TV Engen ist zu diesem Jubiläum Ausrichter dieses Nachwuchsförderprojekts des Badischen und Württembergischen Leichtathletikverbandes. Der TV Engen als F-Kaderstützpunkt ist seit Beginn dieser Veranstaltungsreihe mit dabei. In der Mannschaft des Teams Engen sind Grundschüler aus Engen, Welschingen, Winterspüren und Bodmann mit dabei

TV Engen Platz 5 für Luzia Herzig

Engen. Stabhochspringerin Luzia Herzig startete am vergangenen Wochenende in Mannheim bei einem Einladungswettkampf mit internationaler Besetzung. Bei schwierigen Windbedingungen konnte sie nur 4,01 Meter sicher überspringen, bei 4,16 Metern scheiterte sie knapp und belegte Platz 5.

Nach sechs harten Wettkämpfen in vier Wochen legt sie nun eine dreiwöchige Wettkampfpause ein, um das Training im Hinblick auf die Deutschen Meisterschaften in Berlin am 3. August aufzunehmen.

und kämpfen in der Mannschaft und im Einzel um Meter und Sekunden. Als Preise winken Pokale. Medaillen und Urkunden.

Das Sportfest besteht aus fünf alternativen Disziplinen wie Zonenweitsprung, Heulerballwurf, Sprint durch eine Lichtschranke, Lauf über kleine Hindernisse und einer Staffel. Die Bewirtung übernimmt der Förderverein der Grundschule Welschingen. Schirmherr sind die Stadt Engen und die Volksbank. Infos und der Bericht sowie Bilder vom Vorkampf unter: https://www.tv-engen. de/Leichtathletik.

BSZ Radolfzell Tag der offenen Werkstätten

Hegau. Das Berufsschulzentrum Radolfzell stellt gemeinsam mit der Schreinerinnung Konstanz am Sonntag, 14. Juli, von 10 bis 17 Uhr die diesjährigen Gesellenstücke der Schreinerinnen und Schreiner in der Sporthalle des Berufsschulzentrums aus. Bei Kaffee und Kuchen, in den Räumen des neuen Werkstattgebäudes, kann über modernes Design, handwerkliche Präzision und Traditionelles philosophiert werden. Ebenfalls freuen sich die Werkstätten der Metalltechnik, der Maler, der Landwirtschaft und des Produktdesigns auf Besucher.













Bei heißen Temperaturen startete Sabrina Strötzel als einzige Starterin des TV Engen in St. Wendel bei den Süddeutschen Meisterschaften. Sie hatte sich im Weitsprung, Hochsprung und 100-Meter-Hürden qualifiziert. Über diese lief sie in 14,43 Sekunden Saisonbestzeit. Leider war der Vorlauf hier in einer starken Konkurrenz schon Endstation. Im Hochsprung schaffte sie auf Anhieb die Höhe von 1,59 Metern und belegte damit einen guten fünften Platz (Bild). Im Weitsprung erreichte sie 5,07 Meter im Vorkampf. Alle Ergebnisse unter www.ladv.de. Bild: TV Engen

Schneble's Erdbeerverkauf

Montag bis Samstag von 9 - 14 Uhr Verkaufsort: Mühlhauserstr. 6, Ehingen Frisch gepflückte Erdbeeren, Himbeeren, Freilandeier und Kartoffeln

Verkauf in Engen beim Oldtimermuseum, Hegaustr., Mo. - Fr. 9 - 18.30 Uhr, Sa. 9 - 14 Uhr

Ihre Familie Schneble, Tel. 0160 / 2 23 61 42



Spannende Zeiten suchen neue Talente

Suchen Sie eine neue Herausforderung?

Wir suchen Verstärkung!

√ Netzmonteur (m/w/d) Freileitung
Blumberg

Weitere Informationen finden Sie unter





Bestes Tenniswetter?

Nur Herren 40 und 50 mussten antreten

Engen. Das Wetter hatte es gut gemeint! Zumindest mit den Herren 70, Herren 60 und der Damenmannschaft des Tennis-Clubs Engen, denn diese hatten spielfrei. Statt also den sportlich gestählten Körper im Freibad herunter zu kühlen, dachten sich die Männer der Herren 40 und 50, dass es doch eine prima Idee sei, wenn sie stattdessen eine Runde Tennis spielen würden. Für die Herren 50 hat es sich beim 3:3 in Volkertshausen wenigstens teilweise gelohnt, während die Herren 40 in der Bodenseestaffel erneut Lehrgeld gegen ambitionierte Konstanzer zahlen mussten.

Roland Lohr und Rainer Hentrich gewannen ihre Matches bei den Herren 50 einmal denkbar knapp und einmal souverän, so dass es 2:2 nach den Einzeln stand. Wer gewinnen wollte, musste folglich beide Doppel gewinnen. Ob es am Willen lag, ist nicht überliefert, aber letztlich waren beide Doppelmatches recht klar. Volkertshausen gewann eines und Engen entschied das andere für sich. 3:3, alles weitestgehend zufrieden.

Zufrieden zu sein, ist so eine Sache, wenn man wie die **Herren 40** mit einem 1:8 im Gepäck aus Konstanz heimfährt. Dennoch kann keiner der Spieler wirklich unzufrieden mit seiner Leistung sein. Aber was



Er streckte sich vergebens: Holger Kamenzin (Herren 40). Bild: TC Engen

bringt die beste Leistung, wenn der Gegner eben doch noch besser ist? Innere Ausgeglichenheit für den Abend vielleicht, aber keine Punkte in der Tabelle. Da lediglich die Routiniers Georg Lautenschläger mit Jörg Wikenhauser ihr Doppel gewinnen konnten, müssen die Herren 40 weiterhin auf den ersten Mannschaftssieg des Jahres warten.



Super Saisonstart für Pierre Pichler: Der Auftakt der diesjährigen Motocross-Saison war in Hornberg. Die zweite Veranstaltung fand auf Pierres Heimstrecke, in Emmingen, statt. Beide Male konnte er die volle Punktzahl mit nach Hause nehmen. Die Schweizer Supermoto-Saison startete am 22. und 23. Juni in Hoch Ybrig. Am Samstag fuhr Pierre im ersten Rennlauf als erster durchs Ziel. Vielversprechend für den Rennsonntag! Im zweiten Rennlauf musste er ein bisschen mehr Gegenwehr leisten und konnte als Zweiter die Ziellinie überqueren. Im dritten Lauf kam er leider zu Sturz. Es reichte noch für Platz 3, am Ende dann für den zweiten Tagesrang, punktgleich mit dem Erstplatzierten. Am kommenden Wochenende startet Pierre in Lignieres und das Wochenende darauf in Bäretswil. Beide Rennen zählen zur Schweizer Meisterschaft.



Mit Startern in sämtlichen Leistungsstufen der »Begleithundeprüfung« sowie einer Starterin in der Fährtenhundeprüfung 1 konnten sich die ZuschauerInnen bei der Frühjahrsprüfung des Hundesportvereins Engen einen guten Überblick über diese Sparten verschaffen. Leider mussten zwei Starter aufgrund Erkrankung des Hundes absagen, sodass es bei elf Startern sowie einem Sachkundenachweis in folgender Zusammensetzung blieb: dreimal Begleithundeprüfung, viermal BGH1, zweimal BGH2, einmal BGH3 und einmal FH1. Nach der konsequenten Bewertung durch Leitungsrichter Jörg Jäckle durfte die Vorsitzende den folgenden Startern jeweils zum 1. Platz gratulieren: Nadine Bergmann vom VdH Bad Waldsee - FH1, Katja Graf - BH, Melissa Schaaf - BGH1, Alina Bippus - BGH2, Carmen Stengelin - BGH3. Den Gesamtsieg der BGH-Klasse konnte Melissa Schaaf mit Chaos erringen.

Bild: Hundesportverein Engen

Stadt Aach

Historisches Altstadtfest

Hegau. Die Aacher Vereine veranstalten im Juli wieder ihr »Historisches Altstadtfest«.

Das Fest startet am Freitag, 5. Juli, um 19 Uhr mit einem »Lagerfäscht« beim Fanfarenzug Aach auf dem Kaplanei-Parkplatz. Der offizielle Beginn ist dann am Samstag, 6. Juli, ab 14 Uhr, mit der historischen Stadterstürmung. Vielfältige Aktivitäten erwarten die interessierten Besucher am Samstag und Sonntag in der historischen Aacher Altstadt. Am Sonntag beginnt das Fest um 10:30 Uhr mit einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Nikolaus und es findet zusätzlich noch ein Kinderflohmarkt statt. Die Aacher Vereine sorgen mit kulinarischen Spezialitäten für das leibliche Wohl.

Das Fest findet bei jeder Witterung statt. Zusätzlich wird ein Bus-Pendelverkehr von allen Bushaltestellen, Aachquelle, Autohaus Gohm und Rathaus in die Altstadt angeboten.



Touareg 3,0 l V6 TDI SCR 170 kW (231 PS) 8-Gang-Automatik

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 7,7, außerorts 5,9, kombiniert 6,6, CO₂-Emissionen kombiniert 173 g/km, Effizienzklasse B.

Ausstattung: "Guide & Inform Premium" und "Security & Service Plus", Laufzeit 3 Jahre, inkl. "Security & Service Basic"; Einparkhilfe; Innovision Cockpit; App-Connect und "Volkswagen Media Control"; Navigationssystem "Discover Premium"; Telefonschnittstelle "Business" mit induktiver Ladefunktion; Multifunktionslenkrad in Leder; Umfeldbeobachtungssystem "Front Assist"; Multifunktionskamera; Spurhalteassistent "Lane Assist" u.v.m.

Sonderzahlung	0,00 €
Laufzeit	48 Monate
Jährliche Fahrleistung	10.000 km

Monatliche Leasingrate 398,00 €¹

¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasing-Vertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Nicht gültig für Großkunden. Das Angebot gilt nur für Kunden, die zum Zeitpunk der Bestellung bereits sechs Monate als Gewerbetreibender (ohne gültigen Konzern-Großkundenvertrag bzw. die in keinem gültigen Großkundenvertrag bestellberechtigt sind) selbstständiger Freiberurfler, selbstsdänger Land- und Forstwirt oder Genossenschaft aktiv sind. Bei der vom Kunden ausgeführten Tätigkeit muss es sich um seine Haupteinnahmequelle handeln. Alle Werte zzgl. gesetzlicher MwSt. Aktion gültig bis 31.08.2019.



Ihr Volkswagen Partner

Volkswagen Zentrum Singen

Stockholzstr. 17 | 78224 **Singen** | Tel. 07731/8301-0

www.grafhardenberg.de

Ihr Volkswagen Partner

Gohm + Graf Hardenberg GmbH

Max-Stromeyer-Str. 122 | 78467 Konstanz | Tel. 07531/5816-0

Abigstr. 2 | 88662 Überlingen | Tel. 07551/8095-0



Alte Kirche Volkertshausen

Neue Meister

Hegau. Nicht die räumliche Nähe ist für die Gruppenbildung verantwortlich, sondern die künstlerische Sprache. Die Neuen Meister fanden sich in ihrer Art zu malen im weiten Sinne von Realismus in alter Maltradition. Gerd Banuscher, Roland Heyder, Michael Krähmer, Joachim Lehrer, Ines Scheppach und Siegfried Zademack malen überwiegend wie die Alten Meister. Sie stellen gemeinsam aus, zwei- bis dreimal im Jahr, und kommen doch aus ganz verschiedenen Regionen. Von Schleswig-Holstein bis Teneriffa haben sie die Stätten ihres Wirkens aufgebaut. Aber nicht nur in gemeinsamen Ausstellungen zeigen Künstler ihr Können, sie sind auch einzeln bei bedeutenden Ausstellungen im In- und Ausland vertreten. Eine weitere hochkarätige Ausstellung findet nun in der Alten Kirche in Volkertshausen statt. Die Vernissage ist am Sonntag, 7. Juli, um 18 Uhr.

In die Ausstellung einführen wird Rudolf Greiner, Kurator und Kunsthistoriker aus Tübingen.

Die musikalische Umrahmung hat Ute Giese, Flöte, übernommen.

Die Ausstellung in der Alten Kirche Volkertshausen wird bis zum 1. Septembern dauern und ist jeweils sonntags von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Es wird mit Kaffee und Kuchen auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Landwirtschaftsverband Sprechtage im Juli

Hegau. Im Juli finden wieder Sprechtage für alle Belange der Verbandsmitglieder sowie für Versicherte der SVLFG (Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband, Seerheinstraße 10, Stockach) statt: am Mittwoch, 10. Juli, von 9 bis 11 Uhr im Rathaus in Tengen sowie am Mittwoch, 27. Juli, von 8.30 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 15 Uhr in der Bezirksgeschäftsstelle Stockach.

Demenz hat verschiedene Gesichter

Beratung und Begleitung

Engen. Die Diagnose einer Demenz bedeutet für die Betroffenen und Angehörigen einen tiefen Einschnitt in das bisherige Leben. Es stellen sich Fragen, die man nicht immer in der Familie oder mit Freunden besprechen kann.

Unterstützung, Hilfe und Begleitung, auch in rechtlichen und finanziellen Fragen, bietet die ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin Maria Elfriede Lenzen an. Termine, auch in den Abendstunden, können unter Telefon. 2309, Im Scheurenbohl 43, Engen, vereinbart werden.

Angehörige sollten sich nicht scheuen, bei Fragen oder Problemen um Rat zu bitten. Auch wenn der Verlauf einer Demenz chronisch fortschreitet und es keine Heilung gibt, bedeutet eine Frühtherapie für die Betroffenen stets, länger im Leben zu stehen und mehr Freude am Leben zu haben.

»Nightfever Special« in Konstanz

Gebet, Gesang und Gespräch

Hegau. Am Samstag, 6. Juli, wird zum 14. »Nightfever Special « in die Dreifaltigkeitskirche (»Citykirche«), Rosgartenstraße 25 in Konstanz, eingeladen. Es beginnt um 18 Uhr mit einer Eucharistiefeier (Vorabendmesse). Zelebrieren wird P. Stephan Vorwerk von der Cella St. Benedikt auf der Insel Reichenau. Von 19 bis 22:30 Uhr ist »Nightfever« - eucharistische Anbetung, Gebet, Gesang, Gespräch. Der Gottesdienst und das »Nightfever« werden von verschiedenen Musikgruppen gestaltet und begleitet. Um 22.30 Uhr findet das Nachtgebet (Komplet) statt.

»Nightfever« findet in über 400 Städten weltweit statt und ist ein offener Gebetsabend von jungen Leuten. Das nächste »Nightfever Special« findet am 14. Dezember statt.

Weitere Informationen unter www.nightfever.org.



Auch dieses Jahr wurde in Welschingen das Fronleichnamsfest gefeiert. Es ist die feierliche Nachfeier des Gründonnerstags, an dem Jesus den Menschen die Eucharistie geschenkt hat, die Gedächtnisfeier an seinen Tod und seine Auferstehung, in der er sich in den Gaben seiner Schöpfung Brot und Wein durch das Wirken des Heiligen Geistes selbst mit Leib und Blut schenkt. Manch einer mag dies heute kaum noch verstehen, doch steckt dahinter, dass die Gläubigen gerade in dem Mahl, das Jesus ihnen zur Feier der Gemeinschaft mit ihm aufgetragen hat, in besonderer Weise erfahren sollen, dass er als der auferstandene Herr immer in ihnen und in der Welt gegenwärtig ist. Dies geschieht durch Wandlung der Gaben Brot und Wein, und wenn sich die Gläubigen in der Kommunion mit Jesus Christus durch den Empfang seines Leibes und Blutes verbinden, geschieht Wandlung in ihnen: »Wir werden immer in die Menschen gewandelt, als die Gott uns in diese Welt geliebt und gedacht hat «. Der Blumenaltar an der Grundschule wurde wieder von den diesjährigen Erstkommunionkindern gestaltet. Schade war, dass die Fronleichnams-Prozession wegen einsetzenden Regens nicht durchgeführt wer-Bild: Gemeindeteam Welschingen den konnte.

Seniorengemeinschaft Welschingen

Besichtigung

Welschingen. Die Seniorengemeinschaft Welschingen trifft sich am Mittwoch, 17. Juli, um 14 Uhr an der Hohenhewenhalle in Welschingen zur Fahrt nach Engen zur Besichtigung der Schreinerei Scheller. Anschließend ist eine Einkehrgeplant.

Gäste sind herzlich willkommen.

Mittwochtreff Nach Aach

Engen. Der evangelische Frauenkreis »Mittwochtreff« fährt am Donnerstag, 11. Juli, nach Aach ins neue Gemeindezentrum. Abfahrt ist um 14.30 Uhr an der evangelischen Kirche in Engen. Brigitte Schmidt gestaltet den Nachmittag zum Thema: »Wegführung - der Faden, der sich durch mein Leben zieht«. Bitte bei Frauke Albrecht, Tel. 7115, anmelden.



Goldene Hochzeit feierten Gerhard und Roswitha Bach aus Welschingen am 28. Juni. Er wurde in Welschingen geboren und sie in Singen. Bürgermeister Johannes Moser gratuliert dem Jubelpaar und überreichte die Gratulationsurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

Bild: Stadt Engen

Katholisches Bildungswerk Exkursion nach Freiburg

Engen. Das Bildungswerk der Katholischen Seelsorgeeinheit Oberer Hegau lädt am Samstag, 13. Juli, zu einer Exkursion nach Freiburg im Breisgau ein. Ziel sind das dortige Münster und die Münsterbauhütte. Das Münster ist die Bischofskirche und damit dem Rang nach die Erste aller Kirchen im Bistum. Ein wunderschöner gotischer Bau aus dem 13. Jahrhundert mit dem schönsten Turm der Christenheit nördlich der Alpen, der seit dem letzten Jahr nach vielen Jahren Renovation wieder ohne Gerüst ist. Die Exkursionsteilnehmer fahren mit dem Zug nach Freiburg, nehmen an einer Führung der Münsterbauhütte teil, verbringen die Mittagszeit in der Stadt, um sich dann bei einer Münsterführung diesen wunderbaren Ort des Glaubens und Lebens geistlich erklären und näher bringen zu lassen. Treffpunkt ist am Bahnhof Engen um 8 Uhr, Rückkehr 19.40 Uhr. Kosten pro Person: 20 Euro für Führungen und Bahnfahrt (bitte bei der Anmeldung bezahlen, begrenzte Teilnehmerzahl).

Anmeldeschluss ist Freitag, 5. Juli, im Katholischen Pfarrbüro Engen, Tel. 07733/94080.

Katholisches Gemeindezentrum

Einladung zur Krabbelgruppe

Engen. Jeden Dienstagvormittag trifft sich die Krabbelgruppe im Katholischen Gemeindezentrum, Im Hexenwegle 2 in Engen. Hier ist Platz zum Austausch und gemeinsamen Spiel und Spaß mit Kindern ab circa zehn Monaten. Nachwuchskrabbler und ihre Mamas (gerne auch Papas) sind herzlich eingeladen vorbeizuschauen.

Nähere Infos gibt es bei Fr. Bin, Tel. 0174/5832589.

Ev. Kirchengemeinde Kleinkindgottesdienst

Engen. Zum letzten Mal vor der Sommerpause sind wieder alle anderthalb bis dreijährigen Kinder mit ihren (jüngeren und älteren) Geschwistern und mindestens einem Erwachsenen zum Kleinkindgottesdienst eingeladen. Er findet am kommenden Samstag, 6. Juli, von 10 bis 10.45 Uhr auf der Empore der evangelischen Kirche statt. Diesmal geht es auf die Suche nach einem verloren gegangenen Schaf.

Der nächste Termin ist dann der 12. Oktober.

Exkursion zum Testturm

Angebot der Seelsorgeeinheit

Engen. Die katholische Seelsorgeeinheit Oberer Hegau lädt am Samstag, 7. September, zu einer Exkursion nach Rottweil mit einer Panoramaführung im Testturm von Thyssenkrupp ein. Die Teilnehmer werden spannende Details rund um den Testturm erfahren und können den einzigartigen Blick auf die historische Innenstadt und Region genießen. Qualifizierte Führer begleiten rund um den Turm und auf die 232 Meter hohe Aussichtsplattform, informieren über die Hintergründe und die Geschichte des Turmbaus,

technische Details und vieles mehr. Die höchste Aussichtsplattform Deutschlands erwartet die Exkursionsteilnehmer mit einem einmaligen 360-Grad-Panoramablick auf die Schwäbische Alb, den Schwarzwald bis hin zu den Schweizer Alpen.

Abfahrt ist am 7. September um 14 Uhr und Rückkehr gegen 18 Uhr am Bahnhof Engen. Kosten pro Person: 20 Euro für Busfahrt und Führung (bitte bei Anmeldung bezahlen). Anmeldeschluss ist am 10. Juli im Katholischen Pfarrbüro Engen, Hauptstraße 2, Tel. 07733/94080.

Internationales Frauen-Frühstück

Am 11. Juli im Gemeindezentrum

Engen. Nach längerer Pause sind wieder alle Frauen, einheimisch, zugezogen oder zugewandert, zum internationalen Frauen-Frühstück herzlich eingeladen, und zwar am Donnerstag, 11. Juli, zwischen 10 und 12 Uhr im katholischen Gemeindezentrum in Engen. Dort soll bei leckerem Essen Zeit für Begegnung und Kennenlernen sein. Auch Babys und kleine Kinder sind willkommen.

Die Teilnahme ist kostenlos, mitbringen kann man gerne etwas fürs Büffet (Obst, Kuchen, salziges Gebäck, Salat) oder eine kleine Spende. Die Frauen der Vorbereitungsgruppe freuen sich auch über Mithelferinnen beim Herrichten des Saales ab 9 Uhr. Und natürlich hoffen sie, dass ganz viele Frauen aus Engen und Umgebung Zeit und Lust auf ein gemeinsames Frühstück haben, um in entspannter Atmosphäre plaudern und den Vormittag zu genießen. Kontakt für Rückfragen: Jutta Pfitzenmaier, Tel. 07733/996603.

Röm.-Kath. Kirchengemeinde Kirchtal-Donau





Die Römisch-Katholische Kirchengemeinde Kirchtal-Donau sucht für den Kirchenchor St. Nikolaus in Geisingen zum 01.09.2019 eine/n

Chorleiter*in (m/w/d)

möglichst mit C-Examen oder vergleichbar.

Wir bieten

 28 motivierte und aufgeschlossene Sänger/innen mit einem großen Repertoire verschiedener Stilrichtungen der Kirchenmusik und einer guten Gemeinschaft (Probentag ist bisher Donnerstag).

Wir suchen

- Eine/n kreative/n Musiker/in mit Freude an der Kirchenmusik und an der Gemeinschaft, die sich menschlich und kooperativ einzubringen vermag.
- Eine Persönlichkeit mit organisatorischem Geschick und der Fähigkeit zu verantwortlichem Handeln.

Die Vergütung erfolgt nach der Dienst- und Vergütungsordnung für Kirchenmusiker/innen der Erzdiözese Freiburg.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 31.07.2019 an die Römisch-Katholische Kirchengemeinde Kirchtal-Donau, Schloßstr. 23, 78187 Geisingen oder per E-Mail an johannes.graumann@vst-stuehlingen.de.

Für Fragen steht Ihnen der Verwaltungsbeauftragte, Herr Johannes Graumann (Tel. 07744/9201-28) gerne zur Verfügung.

Unsere Jubilare

- Herr Jochen Götze, Engen, 75. Geburtstag am 4. Juli
- Herr Ludwig Wachter, Biesendorf, 75. Geburtstag am 9. Juli
- Frau Heidemarie Gehring, Engen, 75. Geburtstag am 9. Juli
- Herr Heinrich Werner, Anselfingen, 70. Geburtstag am 10. Juli

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst: Samstag, 6. Juli: Ratoldus-Apotheke, Schützenstraße 2, Radolfzell, Telefon 07732/4033

Sonntag, 7. Juli: Central-Apotheke, Hegaustraße 26, Singen, Telefon 07731/64317

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst: Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf: 0160/ 5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300 AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz für Kinder, Jugendliche und Eltern, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Singen, Wehrdstr. 7, Tel. 07531/800-3311 Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegaustr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787

pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www. caritas-singen. de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen u. Hegau e.V., Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrinus 1, erstes OG, Singen.

Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 6. Juli:

Engen: 17 Uhr Beichtgelegenheit in der Stadtkirche, 17.30 Uhr italienischer Rosenkranz in der Hauskapelle Sonnenuhr

Bittelbrunn: 18.30 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium, mitgestaltet vom Chor

Welschingen: 18.30 Uhr Hl. Messe als Open-Air-Gottesdienst an der Alten Kirche, 18.30 Uhr Praytime - Jugendgottesdienst in der Unterkirche

Sonntag, 7. Juli:

betung

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit als Familiengottesdienst

Aach: 9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Altstadtfest, mitgestaltet vom ökumenischen Chor Bargen: 10.30 Uhr Hl. Messe Ehingen: 18.30 Uhr Hl. Messe Mühlhausen: 9 Uhr Hl. Messe Welschingen: 18.30 Uhr Stille An-

Zimmerholz: 10.30 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium

Kirchliche Nachrichten

Swimmy-Ausflug: Am Samstag, 6. Juli, von 9 bis 18.30 Uhr, führt der Swimmy-Ausflug mit dem Beerenzügle nach Marktdorf-Reute. Nach einem »zünftigen« Vesper geht es mit Bus nach Meersburg, wo eine Einkehr mit Kaffee, Kuchen oder Eis geplant ist. Mit dem Kursschiff geht es nach Überlingen, wo der Bus für die Heimfahrt wartet.

Engen - Familiengottesdienst: Am Sonntag, 7. Juli, um 10.30 Uhr, wird herzlich zum Familiengottesdienst mit anschließendem Kirchencafé eingeladen.

Hauskommunion: Die nächste Hauskommunion wird am Freitag, 5. Juli, gebracht.

Praytime - Gebetszeit für Jugendliche: Der nächste Praytime-Jugendgottesdienst in der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau findet am Samstag, 6. Juli, um 18.30 Uhr, in der Unterkirche in Welschingen statt

BKids - Kinderbrunch: Alle Kinder ab fünf Jahren sind herzlich zum nächsten BKids-Treffen mit Kinder-Bibel-Brunch am Samstag, 13. Juli, von 9 bis 11.30 Uhr ins katholische Gemeindezentrum, Hexenwegle 2 in Engen, eingeladen. Angesprochen sind alle Kinder, die einen tollen Vormittag verbringen wollen mit Kinderbrunch, Liedern, einer spannenden Bibelgeschichte, gemeinsamem Basteln und Spielen. Anmeldung erbeten im Pfarrbüro Engen, Tel. 07733/94080.

Pfarrfest in Aach als Dämmerschoppen: Am Sonntag, 14. Juli, findet um 18.30 Uhr der Sonntags-Abendgottesdienst in der Aacher Stadtkirche statt. Anschließend, circa 19.30 Uhr, sind alle Gottesdienstbesucher sowie die ganze Aacher Bevölkerung zum Verweilen beim Pfarrfest eingeladen. Das Pfarrfest wird in diesem Jahr als Dämmerschoppen organisiert. Für das leibliche Wohl wird gut gesorgt.

Mühlhausen - Familiengottesdienst: Am Sonntag, 14. Juli, um 10.30 Uhr, wird herzlich zum Familiengottesdienst mit Vorstellung der neuen Ministranten in die Pfarrkirche Sankt Peter und Paul in Mühlhausen eingeladen. Im Anschluss an den Gottesdienst wird herzlich zum Kirchencafé eingeladen.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Sonntag: 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weihetag der Autobahnkapelle mit Brigitte und Stephan Sauter-Servaes, musikalisch gestaltet von Franz Meister, Klavier

Evangelische Kirche

Gottesdienst

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfarrer Bek), anschließend Kirchencafé

Gemeindetermine/Kreise

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo sich die Hauskreise treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

Mittwoch: 9.30 Uhr Krabbelgruppe, 17 Uhr Konfiunterricht, 20 Uhr Senfkorn

Freitag: 19.30 Uhr Sing & Pray, 19.30 Uhr Jugendkreis

Montag: 20 Uhr Kantorei Dienstag: ab 14 Uhr Kinderkantorei Jubilate, 17.15 Uhr Jugendkantorei

Neuapostolische Kirche

Donnerstag: 20 Uhr Gottesdienst (BÄ Fuchs)

Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst

Christliche Gemeinde

Sonntag: 10 Uhr Taufgottesdienst am Bodensee in Radolfzell. In Engen findet kein Gottesdienst statt, (www.cg-engen.de)

Russisch-Orthodoxe Kirche

Sonntag: ab 9 Uhr Beichtgelegenheit, 10 Uhr Göttliche Liturgie, Jahnstraße 3a, (www.roka-engen. usite.pro/)

1. WAAGRECHT:

VERHINDERT DAS CHAOS, ORGANISIERT EIN TEAM & STRUKTURIERT ABLÄUFE

W

E

L

S

C

Н

(p/m/w)

HEIZUNGSABTEILUNG FÜR UNSERE

Manager

JETZT ALS PASSENDE LÖSUNGEN? DANN BEWIRB DICH DANN BEWIRB DICH



Mehr Infos unter www.welsch-gmbh.de

Manfred Welsch GmbH

Industriestr. 23 · 78333 Stockach



Jahnstraße 40 • 78234 Engen Tel. 07733/97230 • Fax 97231 info-kommunal@t-online.de

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

1 Mitarbeiter (m/w) auf 450,- €-Basis

für unseren Standort Engen

Für unser Ladengeschäft in Engen suchen wir ab sofort zwei Mitarbeiter (m/w) für Verkauf- und Kundenbetreuung.

Ansprechpartner: R. Lehmann Tel: 07733/98 303 40

P(KLINIK

Am Bahndamm 3, 78234 Engen

Wir suchen eine(n) Mitarbeiter(in)

ca. 3 Vormittage für 11 Std./Wo., auch am Samstag. Mitarbeit in unserem Ladengeschäft, unserer Ferienwohnung und Privatwohnung. Reinigen, dekorieren und Mithilfe in der Produktion, gerne auch Mütter

Engen Altstadt, 0176 631 330 65

WIR SUCHEN SIE

als zuverlässige/n und verantwortungsbewusste/n **Zusteller/in** (ab 13 Jahren) für **Prospekte** und **Anzeigenblätter** in **Aach**, **Mühlhausen-Ehingen**, **Tengen**, **Engen**.

psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH, Telefon 0800-999-5-666/zusteller@psg-bw.de

hyper**ston**€®

Wir suchen für unsere Mitarbeiter 3-4 Zimmer Wohnungen oder Häuser zur Miete

Mietgarantien werden durch Hyperstone GmbH übernommen.

Tel: 07531 9803-49 Mail: info@hyperstone.com

gesucht + gefunden

Immobilien

Freizeitgrundstück

gesucht von junger Familie im Raum Hegau/Bodensee. Zuschriften unter Chiffre 1819

an Info Kommunal Verlag

Anzeigenannahme: Tel. 0 77 33 / 9 72 30 info-kommunal@t-online.de

Mietgesuche

Suche 2 - 3-Zi.-Whg

in Engen + Umgebung

28-Jährige, im öffentl. Dienst mit einer kleinen, ruhigen Hündin, sucht 2 - 3-Zi.-Whg., ca. 70 m², Balkon od. Terrasse, Gartenmitbenutzung, bis 800,- € WM

Tel. 0151 / 51 01 43 12 whgengen@gmail.com



Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

Fon: 07731 799530

Fax: 07731 7995322

info@kellhofer.de

www.kellhofer.de

Für junges Handwerkerpaar suchen wir dringend im Hegau ein älteres

Haus/ **Bauernhaus**

zu kaufen, gerne auch renovierungsbedürftig, bis ca. 450.000,- €.

Heim + Haus Immobilien GmbH 0 77 31 - 9 82 60

Für eine junge Familie mit 2 Kindern suchen wir

ein Wohnhaus mit Garten

(gerne auch DHH oder RH)

bis 750.000,- €, (Finanzierung gesichert) im Großraum Singen/Hegau zu kaufen.

Heim + Haus Immobilien GmbH 0 77 31 - 9 82 60



Exkl. gr. EFH m. Einliegerwohnung in Immend.- Zimmern sgt. ruh. Lage, sehr gepfl., ca. 249m2 Wfl., 11 Zi., Bj.'77,

kpl. renoviert, kurzfr. bez.frei, 783 m² Gst, ELW m. ca. 74 m² Wfl. möbliert, m. EBK € 439 000,-



B,283,3kWh,Öl,Bj 1977,H

07424/84653 ruf.immobilien@t-online.de

Aktuell in unserem Hofladen!

Frische Johannisbeeren & Jostabeeren. Gepflückt oder zum selber pflücken.



Magdalenenhof Hilzingen Thomas Hägele Tel.07731/60607





HERZLICHE EINLADUNG

Wir feiern das 10-jährige Jubiläum unseres Gebäudes in der Eugen-Schädler-Straße mit einem Tag der offenen Tür.

Alle Kunden und die, die es noch werden wollen, sind herzlich eingeladen, sich von der Qualität und von der Nähe ihres Energiedienstleisters vor Ort ein Bild zu machen.

Unter dem Motto "Energie zum Anfassen" zeigen wir Ihnen auf eine unterhaltsame Art, wo Ihre Energie herkommt. Wir Informieren über unsere Angebote, bieten Einblicke in die Welt der Stadtwerke und beantworten Ihre Fragen.



WIR ZIEHEN NEUE SEITEN AUF

Pünktlich zum Tag der offenen Tür zeigen wir auch unsere Website in einem neuen Design. Die Seite ist

nun deutlich kundenfreundlicher, leichter und selbstverständlich für mobile Endgeräte bestens geeignet.

TAGESPROGRAMM

- Tischkicker; Spiel und Spaß mit den Damen des Hegauer FV
- Glitzertattoos für unsere kleinen Gäste
- Stündliche Vorträge jeweils um 12:00, 13:00 und 14:00 Uhr zum Thema Wasserversorgung und Klimaschutz von Referentin Carina Dambacher (Naturpädagogin und Diplompsychologin)
- Musikalische Unterhaltung durch den Musikverein Bargen
- Kulinarisches Angebot Gegrilltes, Getränke und Eiswagen



Stadtwerke Engen GmbH Eugen-Schädler-Straße 3 78234 Engen T 0 77 33/9480-0 info@stadtwerke-engen.de www.stadtwerke-engen.de